THEATER KONZERTE MUSICAL OPER

INSIDE GUIDE

Der 3-Monats-Kulturkalender für Hamburg

Frühjahr 2019
Heft Nr. 72

AB APRIL 2019 NUR IN HAMBURG

DAS ERSTE MUSICAL VON
CIRQUE DU SOLEIL

DAS MUSICAL

eventim

JETZT AUF MUSICALS.DE

Stage

Spielpläne
Highlights
Serviceteil

ONLINE GEDRUCKT VON SAXOPRINT

www.insideguide.de

JETZT Tickets SICHERN!

Das neue Programm 2019

8 JUNI

HAMBURG

MOORWEIDE

14 JULI

Tickets an allen bek. Vorverkaufsstellen sowie im Internet und unter der
RONCALLI-HOTLINE 040 / 301 870 20

eventim · LMC Kühne Welt · Villeroy & Boch

WWW.RONCALLI.DE

PARAMOUR - Cirque du Soleil 4

Highlights / Empfehlungen 6

Schauspiel 10

Musicals 20

Sonstige Spielstätten 21

Variete, Lustspiel 24

Oper, Konzerte 30

Sonstige Konzerte 35

Impressum 36

Service von A-Z 37

Termine Stand Redaktionsschluß, Programmänderungen vorbehalten!
Im Service-Teil finden Sie die Adressdaten zu den Veranstaltungsstätten

PARAMOUR - Cirque du Soleil

Europa - Premiere 14. April 2019

im Theater Neue Flora Hamburg

Am 14. April 2019 feiert Hamburg eine ganz besondere Europa-Premiere: PARAMOUR, das erste Musical von CIRQUE DU SOLEIL, wird dann ins Stage Theater Neue Flora einziehen.

Mit PARAMOUR bringen zwei der weltweit größten Entertainment-Unternehmen, CIRQUE DU SOLEIL Entertainment Group und STAGE ENTERTAINMENT, eine völlig neue Art von Musical nach Deutschland. PARAMOUR verbindet Weltklasse-Artistik mit großem Musiktheater zu einem einmaligen ästhetischen Gesamtkunstwerk.

Mit unvergleichlich phantasievollen Shows, die dem Publikum Türen in andere Welten öffnen, begeistert Cirque du Soleil seit fast vier Jahrzehnten Besucher rund um den Globus. Durch einen einzigartigen Mix aus spektakulärer Artistik, außergewöhnlichen Charakteren, farbenprächtigen Kostümen, innovativer Beleuchtung und mitreißender Musik sowie die Verschmelzung verschiedener internationaler Stile definierte Cirque du Soleil Paramour das Erlebnis Zirkus auf nie zuvor gesehene Weise neu.

Das Publikum zu verzaubern, es mit unvergesslichen Erlebnissen tief zu berühren und vorübergehend aus dem Alltag zu entführen ist auch das Ziel von Stage Entertainment. Seit bereits 20 Jahren steht das Hamburger Unternehmen für Musical- und Show-Produktionen auf höchstem Niveau und schafft es als europäischer Marktführer der Live-Entertainment-Branche immer wieder, die Gäste zu begeistern – mit sensationellen Eigenproduktionen ebenso wie mit internationalen Erfolgs-Musicals.

Schon lange haben Cirque du Soleil und Stage Entertainment von einer Zusammenarbeit geträumt. Nun wird dieser Traum Wirklichkeit: Mit Cirque du Soleil Paramour bringen zwei der weltweit größten Entertainment-Unternehmen eine völlig neue Art Musical vom Broadway nach Deutschland. Durch die Verbindung von Artistik und Musical entsteht dabei ein überwältigendes Gesamterlebnis.

PARAMOUR spielt zu Zeiten der goldenen Ära Hollywoods, in der die Sterne heller leuchteten und der Glamour noch mehr glitzerte:

Bunt, mitreißend und in den spektakulären Höhen, in denen die Artisten des CIRQUE DU SOLEIL fernab aller Schwerkraft die Luft zu ihrer Bühne machen.

Die Geschichte

Der charismatische Regisseur AJ sucht nach einem neuen Talent für seinen nächsten Kino-Hit und findet es in der ebenso ehrgeizigen wie schönen Schauspielerin Indigo. In ihr sieht er nicht nur seinen zukünftigen Star, er verliebt sich auch in sie. Indigo allerdings hat nicht nur Gefühle für AJ – auch der junge Pianist Joey, der den Titelsong des neuen Films komponieren soll, erobert ihr Herz. Und so beginnt eine dramatische Love-Story, an deren Ende Indigo sich zwischen Liebe und Erfolg entscheiden muss.

Weitere Informationen + Tickets:

www.musicals.de oder 01805/44 44

(0,14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 Cent/Min.)

SPICY'S
Gewürzmuseum GmbH

Mitten im Weltkulturerbe Speicherstadt und nur einen Katzensprung von der Elbphilharmonie entfernt!

Sweet & Spicy: 23.02./30.03./27.04./18.05./08.06.2019 -Beginn 15 Uhr
Lassen Sie sich mit einem Vortrag in die Welt der Gewürze entführen, während Sie einen romatischen Zimtkaffee mit Laugenbrezel genießen. Bevor der Gewürzkaufmann Jacob Lange Sie durch die historische Speicherstadt begleitet, können Sie das Museum und die aktuelle Sonderausstellung erkunden. Er führt Sie anschließend zum Chocoversum, wo Sie die Herstellung der Schokolade erleben können. Preis p. P. € 32,50

Kaffee trifft Gewürze: 23.03./01.06./19.10.2019 - Beginn 15 Uhr
Lassen Sie sich berauschen von den Düften der Gewürze und des Kaffees! Im Spicy's Gewürzmuseum lauschen Sie einem würzigen Vortrag und genießen zur Einstimmung einen aromatischen Zimtkaffee mit Butterkuchen. Nach dem Besuch der Sonderausstellung folgen Sie dem Gewürzkaufmann Jacob Lange durch die historische Speicherstadt zur „Kaffeestube" in der Reimerstwiete 13. Hier verkosten Sie 4 verschiedene Kaffeesorten aus aller Herren Länder und erfahren alles über den Kaffee. Preis pro Person € 29,00

Brunch-Genießer-Tour: 24.03.2019 - Beginn 11.30 Uhr im Rest. KÖRRIE (bis 15 Uhr)
Starten Sie mit einem ausgiebigen Brunch im Restaurant KÖRRI in einen perfekten Sonntag. Anschließend folgen Sie dem angesehenen Gewürzkaufmann Jacob Lange durch die Hamburger Speicherstadt bis zum Spicy's Gewürzmuseum. Dort lauschen Sie einem stimmungsvollen Vortrag und genießen einen aromatischen Zimtkaffee, zubereitet mit echtem Ceylon-Zimt, oder Chai-Tee (Gewürztee). Zum Abschluss testen Sie Ihr Wissen bei einem Gewürzquiz und können danach noch das Museum besichtigen. Preis p P. € 37,00

Wein trifft Gewürze: 05.04./19.07.2019 - Beginn 17.30 Uhr (Ende ca. 21.30 Uhr)
Gewürze und Wein, was könnte es Schöneres geben? Sie besuchen zuerst das Gewürzmuseum, lauschen einem würzigen Vortrag und lassen sich bei einem aromatischen Zimtkaffee (mit echtem Ceylon-Zimt) oder hausgemachten Punsch und Gebäck in die sinnliche Gewürzwelt entführen. Der Gewürzkaufmann Jacob Lange begleitet Sie anschließend durch die Speicherstadt bis in die Deichstraße. Gegen 19.30 Uhr kehren Sie ein ins „Vineyard Weinhandel & Gasthaus" im Alt-Hamburger Bürgerhaus, wo Sie ein 3-Gang-Menü erwartet. Preis p. P. € 49,50

Hanseatische Pfeffersacktour: 6.4./ 4.5./ 6.7./ 5.10.2019 - Start 11 Uhr (Deichstr. 37)
Begeben Sie sich auf eine hanseatische Zeitreise! Der Gewürzkaufmann Jacob Lange nimmt Sie mit auf eine historische Tour durch die Speicherstadt. Während einer Hafenrundfahrt lernen Sie die alten und neuen Umschlagplätze der Gewürze kennen und erfahren würzige Anekdoten unseres Käpt'ns. Gut gewürzt geht es im Spicy's Gewürzmuseum mit einem Vortrag über Pfeffer und einer kleinen Stärkung weiter. Anschließend können Sie noch das Museum erkunden. Preis pro Person € 25,00

Ringelnatz kulinarisch: 03.05./23.08.2019 - Beginn 18 Uhr
Es erwartet Sie eine Lesung der besonders schmackhaften Art. Neben Gedichten und Geschichten von Joachim Ringelnatz und Consorten, vorgetragen von Schauermann Hein, erleben Sie ein leckeres Menü von Küchenchefin Susanne Just rund um die von Ringelnatz so geliebte „Pellka" (Pellkartoffel). Erkunden Sie außerdem das Spicy's Gewürzmuseum mit seinen Geschichten rund um die Gewürze. Preis p. Pers. € 32,00

Körri-Tour: 25.05.2019 - Beginn 17.30 Uhr (bis ca. 21.30 Uhr)
Der Duft dieses Pulvers versetzt Sie von Hamburg direkt nach Indien. Genießen Sie einen stimmungsvollen Vortrag rund um das Thema Curry-Pulver. Stärken Sie sich während des Vortrags mit einem Zimtkaffee und feinster Curry-Schokolade, bevor Sie der Gewürzkaufmann Jacob Lange auf eine Reise durch die historische Speicherstadt einlädt. Anschließend werden Sie zum Restaurant „Körri" begleitet, wo Sie ein hervorragendes Curry-Menü erwartet. Preis pro Person € 45,00

Aktuelle Sonderausstellung bis 07. April 2019: „Würz dich um die Welt"

Das Spicys bietet Ihnen komplette Veranstaltungsprogramme für Ihre Familien- oder Firmenfeier, oder einfach nur für einen schönen Abend zu zweit.
Alle Veranstaltungen können exclusiv nach Ihren Wünschen/Zeiten gebucht werden!

Sie suchen noch ein besonderes Geschenk? Wie wäre es denn mal mit „Kultour"?

Weitere Informationen und Anfragen/Buchungen:
Telefon 040 - 36 79 89 • www.spicys.de • mail@spicys.de

Spicy`s Gewürzmuseum in der Speicherstadt
Täglich von 10-17 Uhr geöffnet Am Sandtorkai 34, 20457 Hamburg

MARY POPPINS - Das Broadway Musical
Nur noch bis 18. August 2019 in Hamburg
im Stage Theater an der Elbe

Erleben Sie die Geschichte um das berühmteste Kindermädchen aller Zeiten, und freuen Sie sich auf unvergessliche, zeitlose Unterhaltung!

MARY POPPINS verzaubert Hamburg:
Am 25. Februar 2018 feierte das international preisgekrönte Musical um das berühmteste Kindermädchen der Welt seine Premiere im Stage Theater an der Elbe in Hamburg.

Das Musical basiert auf der Romanvorlage von P.L. Travers und dem weltbekannten Disney-Film aus dem Jahr 1964, der mit fünf Oscars ausgezeichnet wurde.

MARY POPPINS feierte 2004 seine Uraufführung am Londoner West End und hat seitdem über 12 Millionen Besucher begeistert. Das bezaubernde Musical wurde mit zahlreichen Theaterpreisen, wie z.B. dem Olivier Award für den „Besten Bühnenchoreographen" und das „Beste Bühnenbild", dem Evening Standard Award für das „Beste Bühnenbild" und dem Variety Club Award für das „Beste Musical" ausgezeichnet.

Am New Yorker Broadway lief MARY POPPINS, eine Gemeinschaftsproduktion von Disney und Cameron Mackintosh, sechs Jahre und erhielt den Tony® Award für das „Beste Bühnenbild".

Anschließend tourte es durch Australien, Neuseeland, die USA und Großbritannien.

Mit den weltbekannten Hits wie „Chim-chim-cheree" oder „Supercalifragilisticexpialigetisch" begeistert das Musical seine Zuschauer von Jung bis Alt.

MARY POPPINS erzählt die Geschichte des Ehepaares Banks und deren Kinder Michael und Jane. Familie Banks, die in London lebt, ist auf der Suche nach einem neuen Kindermädchen, nachdem die beiden Kinder ihre letzte Nanny in die Flucht geschlagen haben.

Kurzerhand schreiben Michael und Jane selber eine Anzeige und suchen „die perfekte Nanny", woraufhin Mary Poppins bei Familie Banks auftaucht. Anfangs sind alle von ihren außergewöhnlichen Methoden überrascht, besonders Mr. Banks, der viel Wert auf Disziplin legt. Doch besonders die Kinder schließen Mary schnell ins Herz, fühlen sich endlich verstanden und erleben mit ihr zahlreiche magische und unvergessliche Abenteuer. Und so erkennen auch die Erwachsenen bald, dass das Kindermädchen nicht nur für ihre Kinder gut ist.

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Phantasie…
Das Alltagsgrau vergessen und eintauchen in eine Welt, in der zauberhafte Wunder an der Tagesordnung sind? Der Phantasie und bunten Farben das Zepter überlassen? All das macht Mary Poppins möglich...

Weitere Informationen + Tickets:
www.musicals.de oder 01805/44 44
(0,14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 Cent/Min.)

Aschenputtel - das Musical gastiert in Hamburg!

01. März (16 Uhr) + 02. März (15 Uhr)

Laeiszhalle Hamburg

Altbekannt und doch ganz neu: Mit „Aschenputtel – das Musical" bietet das Theater Liberi allerbeste Familienunterhaltung mit einer großen Portion Romantik, viel Humor und Tempo. Mitreißende Pop-Songs, wundervolle Kostüme und überzeugende Darsteller bescheren dem Märchenklassiker ein überraschendes Comeback.
Sie verzauberte schon Generationen: Die ewig junge Geschichte des Aschenputtel! Nun kommt der Märchenklassiker der Gebrüder Grimm als temporeiche Inszenierung mit unvergesslichen Musical-Hits und gefühlvollen Balladen auf die Bühnen Deutschlands und Österreichs. Ein packendes Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Ticket-Hotline: **01805 – 600 311***, Montag - Freitag, 10 - 18 Uhr
*(0,14 EUR/Min. a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max 0,42 EUR/Min.),
online unter **www.theater-liberi.de** und bei allen bekannten VVK-Stellen

---

Tierpark Gettorf Familienspaß für Groß und Klein - ganzjährig geöffnet!

Tierisch viel los im Tierpark Gettorf! Hier können Sie ihren Lieblingen einmal ganz nah sein, denn hier ist es möglich, viele Gehege - nicht nur den Streichelzoo - zu betreten und einige Tiere sogar direkt aus der Hand zu füttern. Das Highlight des Tierparks Gettorf ist jedoch sicherlich die Teilnahme an der täglichen Mitmach-Fütterung der Lemuren und Tapire.

Frühjahrsmarkt - Kunsthandwerkermarkt am 23. und 24. März

Über 30 Aussteller aus der Umgebung präsentieren Handwerkliches und Kulinarisches zum Frühjahr. Osterschmuck in vielfältiger Form; regionale Spezialitäten oder hausgemachte Pflegeprodukte. Der Verein der Freunde des Tierparks Gettorf sorgt selbst mit Kaffee und Kuchen in bewährter Manier für das leibliche Wohl der Gäste.

Reptiliensonderausstellung vom 19. bis 22. April 2019

Über die Ostertage gibt es auch in diesem Jahr wieder Einblicke in die spannende und faszinierende Welt der Reptilien in Zusammenarbeit mit dem Terrarienkreis Kiel e.V.. Die Hobbyhalter zeigen ihre kostbaren Schätze in den Tropenhallen des Tierpark Gettorf und geben Informationen zur Haltung und Pflege der Tiere. Schlangen und Echsen werden den Schwerpunkt der Schau darstellen, aber auch Vogelspinnen oder Stabheuschrecken und andere bizarre Insekten werden zu sehen sein.

Der Tierpark Gettorf befindet sich zwischen Kiel und Eckernförde und ist ganzjährig täglich geöffnet, auch an Feiertagen!
Sommer (ca. März - Oktober) 9 Uhr - 18 Uhr, Winter (ca. November - März) 10 Uhr - 17 Uhr
Süderstraße 33, 24214 Gettorf, Tel. 04346-4160 www.tierparkgettorf.de

---

Nur eine Stunde nördlich von Hamburg!

Museumsinsel Schloss Gottorf in Schleswig

Gottorfer Landmarkt 19. Mai 2019 10-18 Uhr

Zum 20. Mal findet der Gottorfer Landmarkt als größter Ökomarkt Deutschlands unter freiem Himmel in Schleswig auf Schloss Gottorf statt. Es werden wieder Tausende Besucher aus Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Hamburg, Süddänemark und darüber hinaus auf der Schleswiger Schlossinsel erwartet. Erzeuger und Aussteller von ökologischen und nachhaltigen Produkten sowie ökofairen Dienstleistungen treffen auf kreative Kunsthandwerker. Vereine und Verbände informieren über ihre Aktivitäten. Auch zahlreiche Tiere werden zu sehen sein.

Die nächsten Ausstellungen...

Per Kirkeby - Aus der Natur	**noch bis 24. März 2019**
Spannungsfeld Weimar	**31. März bis 03. November 2019**
Impressionist des Nordens. Olde d.Ä.	**26. April bis 20. Oktober 2019**
Von Friedrich bis Feininger, von...	**26. Mai bis 15. September 2019**

Weitere Informationen: Tel. 04621 - 813 222 www.schloss-gottorf.de

CARMINA BURANA **Orffs meisterhafte Klänge - wild, bunt und lebensbejahend!**

13. Mai 2019 **- Laeiszhalle-Hamburg**

Carl Orff schuf 1937 mit der Uraufführung der CARMINA BURANA in der Frankfurter Oper eines der populärsten Stücke ernster Musik des zwanzigsten Jahrhunderts. Noch heute erfreut sich die Liedersammlung großer Beliebtheit. Am 13. Mai 2019 gastiert das gewaltige Chorwerk CARMINA BURANA erneut in der Laiszhalle in Hamburg.

Im ersten Teil und zur Einleitung in den klassischen Abend bieten Orchester und Chor ein variierendes Programm an Auszügen aus den Meisterstücken „Rusalka" von Antonin Dvorak, „La Forza Del Destino" und „Il Trovatore" von Giuseppe Verdi sowie „Prinz Igor" von Alexander Borodin und stimmen so die Konzertbesucher imposant auf die Inszenierung der CARMINA BURANA ein.

© Christian Egner

Anschließend schildert Orff´s Kantate in drei Teilen von der schicksalhaften Kreisbewegung des Werdens und Vergehens, von Lebensfreude, Liebe und Liebeswerbung, Mystik und Romantik. Das durchdringende „O Fortuna", zu Ehren der Göttin des Schicksals und des Glücks, die unentwegt das Rad des Lebens dreht, umrahmt kunstvoll das Geschehen. Auf das Elementare besinnt und mit Harmonie und Schlichtheit in der Melodie, beeindruckt das klassische Werk an diesem Abend auch die letzten Reihen.

CARMINA BURANA - ein einmaliges Konzerterlebnis.

Tickets & weitere Informationen an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter **www.opern-festspiele.de** und **Tickethotline 0180 - 60 50 400**
(0,20€/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreise höher)

Das Mecklenburgische Staatstheater präsentiert die
SCHLOSSFESTSPIELE SCHWERIN 2019
21. Juni bis 20. Juli 2019

MECK LEN BURG ISCHES STAATS THEA TER

ANATEVKA **(Fiddler of the Roof)**
Musical in zwei Akten, basierend auf den Geschichten von Sholem Alejchem mit ausdrücklicher Genehmigung von Arnold Perl

Premiere am 21. Juni 2019 **20 Uhr - Alter Garten**

Ein Dorf wie von Marc Chagall gemalt, ein Fiedler auf dem Dach und liebenswerte Menschen zwischen jüdischer Tradition und Aufbruch in ungewisse Zeiten. Mittendrin der lebenskluge Milchmann Tevje, der mit seinem verschmitzten Weltwitz einen ganz eigenen Weg findet, das Dasein zu meistern – auch wenn seine heiratsfähigen Töchter alles kräftig durcheinanderwirbeln.

Bei den SCHLOSSFESTSPIELEN SCHWERIN 2019 – malerisch eingebettet zwischen dem romantischen Residenzschloss und verwinkelter historischer Altstadt - wird der berührende Musicalklassiker mit seinen zündenden Melodien und seinem unerschütterlichen Humor wie überall auf der Welt die Herzen im Sturm erobern.
Da bleibt kein Auge trocken!

CYRANO DE BERGERAC
Romantische Komödie von Edmond Rostand

Premiere am 27. Juni 2019
20.30 Uhr - Schlossinnenhof

Haudegen und Wortakrobat Cyrano de Bergerac macht sich vor der imposanten Fassade des Schweriner Schlosses dazu auf, das Herz der angebeteten Roxane zu erobern. Allerdings schreibt er seine Liebesbriefe im Namen eines anderen Verliebten. Denn Cyrano hat zwar Mut, Witz und Charme - aber auch eine monströs große Nase.
Zählen bei der Liebe am Ende die inneren oder äußeren Werte? Wie stark ist die Kraft der Poesie? Und darf man es wagen, ganz man selbst zu sein?

Der Regisseur und Schauspieler Alejandro Quintana, der u. a. Schauspieldirektor am Volkstheater Rostock und Theater Heilbronn war, inszeniert das mit Wortwitz und Situationskomik gespickte Versdrama unter dem Himmel Schwerins.

Infos und Karten erhalten Sie unter **Telefon: 0385 / 5300-123**
www.mecklenburgisches-staatstheater.de
E-Mail: kasse@mecklenburgisches-staatstheater.de

Circus - Theater RONCALLI
gastiert in Hamburg - Moorweide!

vom 08. Juni bis 14. Juli 2019

„Storyteller: Gestern - Heute - Morgen“

2018 erlebten bereits 450.000 begeisterte Zuschauer Bernhard Paul´s neuestes Meisterwerk
Jetzt kommt das umjubelte Spektakel nach Hamburg!

Bernhard Paul's Circus-Theater Roncalli ist ein poetisches Schauspiel für Jung und Alt. Bereits zu den Anfangszeiten Roncallis gelang es dem Direktor und Gründer, nicht nur preisgekrönte und lang für die Manege verloren geglaubte Stars, sondern auch außergewöhnliche Vertreter anderer Kunstformen in seinen Circus zu holen und so seinem Publikum immer wieder ganz neue Geschichten zu erzählen.

2018 wurde Bernhard Paul mit dem Staatspreis des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Ministerpräsident Armin Laschet würdigte mit der höchsten Auszeichnung des Landes das Lebenswerk Bernhard Pauls und dessen herausragende Leistungen für den Erhalt und die Wiederbelebung von Zirkus und Varietétheater.

Das neue Programm „Storyteller: Gestern – Heute - Morgen“ setzt erneut neue Maßstäbe und verbindet die romantische Welt des Circus mit den Anforderungen der heutigen Zeit.

Circus-Theater Roncalli verzichtet bewusst auf Tiere in der Show und zaubert die Vierbeiner stattdessen mit einer 360°-Holografie in die Manege. Zum weltweit ersten Mal in einem Circus wird diese hochmoderne Technik eingesetzt, um das Geschehen in der Manege um eine spektakuläre optische Dimension zu erweitern.

Die Vorbereitungszeit dauerte mehr als sechs Monate. In enger Abstimmung mit Bernhard Paul wurde dabei die „Seele von Roncalli“ in die Holografie-Inhalte integriert. Bernhard Paul ist sich sicher, dass die Besucher staunen werden, „eine verblüffende Technik!“

Das Programm ist ein Balanceakt zwischen Nostalgie und Moderne und präsentiert Clowns, die das Publikum auf eine Reise zwischen gestern, heute und morgen entführen.

Das einzigartige Ambiente des wie aus dem Märchenbuch entsprungenen Circus ist ein Teil des Roncalli-Zaubers. Das Publikum darf sich 2019 auf weitere, ungewöhnliche und spektakuläre Höchstleistungen aus der Welt des Circus freuen – ein Gesamtkunstwerk des Circus-Meisters Bernhard Paul.

80 historische Wagen, historische Foodtrucks, 120 Artisten, Musiker, Künstler und Mitarbeiter - was mit einem Traum begann, hat sich bis heute zu einem der größten Circus-Unternehmen entwickelt. Verzaubert werden die Gäste in einem der schönsten Circuszelte der Welt, das 1499 Personen Platz bietet, mit über 10.000 raffiniert konstruierten LED-„Glühbirnen“ und Messinglampen beleuchtet wird und die ganze Roncalli-Stadt in nostalgisches Licht taucht.

Lassen Sie sich in eine poetische Zauberwelt entführen!

Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen,
Hotline: 040 - 301 870 20, unter: www.roncalli.de,
Circuskasse ab Spielbeginn täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet

Ach diese Lücke,
diese entsetzliche Lücke
Premiere 10. Februar
Vorstellungen bis **10. März**
nach dem Roman von Joachim Meyerhoff

Die Kindheit auf dem Gelände einer riesigen Psychiatrie und das Austauschjahr in Amerika liegen hinter ihm, die Schulzeit hat er überstanden, als vor dem Antritt des Zivildienstes das Unerwartete geschieht: Joachim wird auf der Otto Falckenberg Schauspielschule in München angenommen und zieht zu seinen Großeltern in die großbürgerliche Villa in Nymphenburg. Seine Großmutter war selbst Schauspielerin und ist eine schillernde Diva, sein Großvater ist emeritierter Philosophieprofessor, eine strenge und ehrwürdige Erscheinung. Ihre Tage sind durch abenteuerliche Rituale strukturiert, bei denen Alkohol eine wesentliche Rolle spielt. Tagsüber wird Joachim an der Schauspielschule systematisch in seine Einzelteile zerlegt, abends ertränkt er seine Verwirrung auf dem opulenten Sofa in Rotwein und anderen Getränken. Aus dem Kontrast zwischen großelterlichem Irrsinn und ausbildungsbedingtem Ich-Zerfall entstehen die den Erzähler völlig überfordernden Ereignisse – und gleichzeitig entgeht ihm nicht, dass auch die Großeltern gegen eine große Leere ankämpfen, während er auf der Bühne sein Innerstes nach außen kehren soll und dabei oft grandios versagt.

Die Kempowski-Saga Teil 3:
Ein Kapitel für sich
Premiere 31. März
Vorstellungen bis **28. April**
nach den Romanen von Walter Kempowski

Im dritten Teil der Kempowski-Saga steht die Familie vor den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg 1945 hinterlassen hat. Man erlebt am eigenen Leibe oder bei Nachbarn und Freunden Elend, Hunger, Plünderungen und Gewalttätigkeiten. Aber man ist nicht ausgebombt und hat noch etwas Geld. Zwischen Trümmerschutt und Ausgangssperren, schwarzem Markt und Hamsterzügen versucht die Familie Kempowski nach dem Krieg die bürgerliche Kontinuität wiederherzustellen. Wegen ein paar Frachtbriefen, mit denen er den Amerikanern die Ausplünderung der „Zone" durch die Russen demonstrieren wollte, verbringt der Ich-Erzähler Walter acht Jahre im Zuchthaus in Bautzen. Bei einem Besuch in Rostock wurde er festgenommen. Spionage hieß die Anklage. Neben Walter wurde Bruder Robert verhaftet und schließlich sogar die Mutter, nachdem Walter ihre Mitwisserschaft im Verhör zugegeben hat, was er sich nie verzeiht. Mutter und Söhne machen mit Haft und Häftlingen ihre ganz eigenen Erfahrungen, und so erzählt jeder aus seiner Perspektive, was ihm in der Welt der Eingeschlossenen widerfahren ist.

Die Kempowski-Saga Teil 4:
Herzlich willkommen
Premiere 18. April
22./28. April
nach den Romanen „Ein Kapitel für sich" und „Herzlich willkommen"
Der Abchluss der Deutschen Chronik von Walter Kempowski

„Wird schon werden, da müssen wir eben durch", sagt Mutter Grethe, als ihr Sohn Walter nach acht Jahren Haft aus dem Zuchthaus Bautzen zu ihr zurückkehrt -ohne Ausbildung, ohne Ziel und Geld. Der in den Westen entlassene Walter fühlt sich von den Menschen, mit denen er es zu tun hat, nicht anerkannt und als Bürger zweiter Klasse. Er beginnt sein Studium, doch die Jahre in Bautzen haben ihre Spuren hinterlassen. Immer wieder erliegt er Anfällen von Melancholie. Doch in Göttingen, seiner Studienstadt, findet er die Frau fürs Leben und eine berufliche Perspektive: Er wird Dorfschullehrer...

Die Kempowski-Saga Teil 2:
Tadellöser & Wolff
20./24./27. April

In seinem Roman *Tadellöser & Wolff* schildert Kempowski die Geschichte seiner eigenen Familie. In Konfrontation privater Idylle mit der politischen Realität wirft der Roman Fragen nach dem Verhalten des Bürgertums in Zeiten von Krieg und Diktatur auf. Er dokumentiert das Versagen einer ganzen sozialen Schicht, die der existenziellen Bedrohung nichts entgegenzusetzen weiß.

Die Kempowski-Saga Teil 1:
Aus großer Zeit nach den Romanen
„Aus großer Zeit" und Schöne Aussicht" von Walter Kempowski
20./27. April

Absolute Giganten
nach dem Kultfilm von Sebastian Schipper
Premiere 05. Mai
Vorstellungen bis **06. Juni**

Vor 20 Jahren drehte Sebastian Schipper mit *Absolute Giganten* einen Hamburger Kultfilm und setzte seinen Darstellern und der Stadt Hamburg ein filmisches Denkmal. 2019 findet die Geschichte das erste Mal ihren Weg auf eine Theaterbühne.

Die Übriggebliebenen — **Premiere**
Regie: Karin Henkel — **16. Februar 2019**
nach Thomas Bernhard — 18. Februar/10./27. März/
aus **»Vor dem Ruhestand«, »Ritter, Dene, Voss«, »Auslöschung«** — 18./26. April/11. Mai

In allen drei Texten beschäftigt sich Thomas Bernhard mit familiären Konstellationen, die Menschen anfällig machen für autoritär-patriarchalische Weltbilder, in zwei Fällen sogar für faschistische Vorstellungen. Als »Vor dem Ruhestand« 1979 uraufgeführt wurde, schrieb der Kritiker Benjamin Henrichs, die außerordentliche Qualität dieses Textes läge darin, dass Bernhard diese Anfälligkeit nicht aus aufgeklärter sicherer Ferne, sondern aus alarmierender Nähe beschreibe, er suche sie in jedem von uns. Ein beunruhigender Weg, den die Inszenierung von Karin Henkel in der Verknüpfung der verwandten Familienporträts verfolgen und untersuchen möchte. Zumal Veras Prophezeiung, „Es kommt der Tag, sagt Rudolf, wo er nicht mehr gezwungen ist, Himmlers Geburtstag in seinem Hause versteckt feiern zu müssen" traurige Aktualität gewonnen hat.

Der Goldene Handschuh von Studio Braun — 17./20. Februar
nach dem Roman von Heinz Strunk

Unterwerfung — 19./21./22. Februar/
von Michel Houellebecq — 10./11. April

Anna Karenina -allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie — 23. Februar/20. März
von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Lew Tolstoi

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? — 27. Februar/ 14./22./
von Edward Albee — 28. März/13. April

Lazarus von David Bowie — 02./03. März/21./22. April/
(Musik und Songtexte) + Enda Walsh (Buch) — 16./17. Mai *-Restkarten!*
Deutsch von Peter Torberg

Carsten „Erobique" Meyer & Gäste Konzert — 06. März

Der Gott des Gemetzels v. Yasmina Reza — 07. März

Effie Briest -allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie — 08. März/04. April
von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk, nach Theodor Fontane

König Lear von William Shakespeare — 09./17./18./31. März/
30. April/01./18. Mai

Best of Poetry Slam Kampf der Künste — 13. März

Die Stadt der Blinden — **Premiere**
nach dem Roman von José Saramago — **16. März**
Deutsch von Ray-Güde Mertin — 21./30. März/23. April/08.Mai

An einer belebten Straßenkreuzung wartet ein Mann darauf, dass die Ampel auf Grün schaltet und – erblindet. Ein hilfsbereiter Passant bringt den Erblindeten nach Hause, wenig später erblindet auch er. Eine rätselhafte Epidemie scheint ausgebrochen, immer mehr Menschen der Stadt erblinden von einem Augenblick auf den anderen. Um weitere Ansteckungen zu vermeiden, weiß sich die Regierung keinen anderen Rat, als die Betroffenen in einer verlassenen Irrenanstalt zu internieren. Orientierungslos, sich selbst überlassen, unfähig ihr Schicksal zu begreifen, versuchen die Blinden ihr Leben in dieser neuen Umgebung zu organisieren. Doch je mehr Menschen eintreffen, desto unerträglicher, chaotischer, gewalttätiger wird die Situation.
In seinem Roman »Die Stadt der Blinden«, für den er 1998 mit dem Nobelpreis geehrt wurde, zeichnet der große portugiesische Erzähler José Saramago nicht nur das realistische Bild einer plötzlichen Katastrophe, er enthüllt gleichzeitig das philosophische Universum einer allgemeinen Blindheit, in dem menschliches Handeln als gewalttätige und lächerliche Groteske erscheint.

Der Kaufmann von Venedig 24. März
Komödie von William Shakespeare

Nina Hagen Live in Concert 26. März
singt Brecht und Blues

Der zerbrochne Krug 29. März
von Heinrich Kleist

Probleme Probleme Probleme **Premiere**
von René Pollesch **06. April**

„Jedes Mal, wenn ein Problem sich stellt, tauchen auch neue Begriffe auf, so dass wir, wenn wir die Geschichte der Philosophie derart verstehen – als Erschaffen von Begriffen, die Funktionen von Problemen sind und Probleme, die eigentlich versteckt und unscheinbar sind und entdeckt werden müssen – sehen können, dass die Philosophie nichts mit den Kategorien von Wahr oder Unwahr zu tun hat. Die Suche nach Wahrheit hat überhaupt nichts zu bedeuten. Das Erschaffen von Begriffen und Problemstellungen sind bedeutend, Wahrheit und Unwahrheit hingegen keineswegs. Ein Problem mit Bedeutung, ein bedeutendes Problem.

MALERSAAL - Auszug:

Häuptling Abendwind **Premiere 15. Februar**
von Johann Nepomuk Nestroy 16./18./21. Februar/
25./26. März/21./22. April

Foto: © Sinje Hasheider

Echte Staatsgeschäfte werden beim Essen gemacht. Und so ist es auch kein Wunder, dass sich Häuptling Abendwind („der Sanfte") für die Bewirtung seines Staatsgastes Häuptling Biberhahn („den Heftigen") auf dringender Frischfleischsuche befindet. Ins Visier gerät hierbei ein schiffbrüchiger Friseur aus Europa. Doch die Sache ist kompliziert: denn Abendwinds Tochter Atala schwärmt für den angeschwemmten Haarspezialisten und wehrt sich mit Händen und Füßen gegen das kulinarische Vorhaben ihres Vaters. Doch der Häuptling kennt kein Erbarmen. Mulmig wird Abendwind erst in dem Moment zumute, in welchem sein Staatsgast nach dem ersten Bissen des frischen Friseurbratens von seinem in Europa lebendem Sohn berichtet. Man ahnt, hier bahnt sich eine mittelschwere Häuptlingskrise an.

Rainer Gratzke oder Das rote Auto 27./28. Februar/
von Jens Rachut 28./29. März

Bluets **Premiere 15. März**
Fassung von Katie Mitchell und Sybille Meier 16./18./19. März
Basierend auf dem Buch von Maggie Nelson

Welche Farbe hat das Universum? Ist es ein „Blasstürkis", wie uns eine computerberechnete Untersuchung in einer Naturkundezeitschrift wissen lässt? Oder doch eher „zartbeige", weil sich der Computer nämlich verrechnet hat? „Das Herz der Welt ist blau", wollen wir lieber mit Maggie Nelson denken. Der blaue Planet, die blaue Stunde, Blue Movies, blau sein, den Blues haben – keine andere Farbe weist ein solches Spektrum an Bedeutung auf. Und so kreist Maggie Nelson in 240 leuchtenden Prosaminiaturen um ihre Obsession der Farbe Blau, die sie mit ihrer Objektsammlung und ihrem Verlassenwordensein, dem „weiblichen Starren" und ihrem Sex, einer Depression und klugen Reflexionen verbindet. Die äußerst präzisen und hoch empfindsamen Kurztexte sind irgendwo zwischen Poesie und philosophischem Essay, Memoire und Meditation anzusiedeln.

Foxi, Jussuf, Edeltraud 31. März
von und mit Markus John

An diesem Abend kommt kein Autor zu Wort. Das gesamte Textmaterial basiert auf Interviews, die Markus John persönlich mit Menschen geführt hat, die er zufällig ausgewählt und vorher nicht gekannt hat. Dabei kommen authentische Lebensgeschichten heraus; Menschen äußern sich in einer Sprache, die sonst auf dem Theater wenig Gehör findet. Es zeigt sich, wie komplex das Leben der Einzelnen ist: Es geht um positive Gene, Picasso und Zuhälterei, DDR, Demenz und Schwulsein, um Integration und Knast und Krebs und Krupp, Boxerbuden, uneheliche Kinder, Schlägereien, um Stalingrad, Provinz und Offenheit.

Best of Poetry Slam Kampf der Künste — 13. Februar/06. März/
Moderation Michel Abdollahi — 10./30. April/08. Mai u.w.

16. plattform-Festival Die Jugendsparte — **20. bis 23. Februar**
Mit Theater, Tanz und Film, Performance, Philosophie und Musik, Diskussionen, Präsentationen und Workshops findet das 16. plattform-Festival auf allen Bühnen des Theaters statt. Zum Finale führt ein Jugendgroßprojekt rund 100 Schülerinnen und Schüler auf der Bühne zusammen.

Werkstatt der Kreativität — 25.-27. Februar/01.-03.März
Die Ballettschule des Hamburg Ballett John Neumeier

In der 10. Jubiläumsausgabe können Sie rund 20 junge Tänzer/Tänzerinnen erleben. Sie präsentieren ihre eigenständig erarbeiteten getanzten Abschlussarbeiten und stellen so ihre choreografische Kreativität unter Beweis!
Foto: © Silvano Ballone

Sophie von Roos Ouwehand — **Premiere 14. März**
Deutschsprachige Erstaufführung — **bis 18. April**
mit: Anton Faber, Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Daniel Schütter, Christoph Tomanek, Richard Zapf u.a.

Als Kind sitzt Sophie mit Daniel in ihrem Zimmer auf dem Bett und macht Zukunftspläne. Wenn sie heiratet, will sie auf keinen Fall Kinder haben, aber Hunde wären schon toll! 80 Jahre später träumt Sophie am Lebensende von ihrer Mutter, von der sie getröstet wird, von ihrem Vater, der mit ihr über die Bedeutung der Zeit spricht, von ihrem Sohn, der ihr die Dimension des Weltalls erklärt und natürlich auch von Daniel. Dazwischen wird ein ganzes Leben aufgeblättert. Verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust. Ein schlichtes Leben, ein reiches Leben. Eindringlich, einfühlsam und mit viel Humor nachgezeichnet.

Die Blechtrommel Konzertlesung — 23. März

Theater! Theater! — 24. März
Erzählte Kulturgeschichten Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner
Thomas Heinze präsentiert Hans Fallada

Der kleine Vampir — **WA** 28./30./31. März/
Angela Sommer-Bodenburg und — 02./03./07. April
Wolf-Dietrich Sprenger
Ein tolles Bühnenbild, fantasievolle Kostüme und viel Musik garantieren einen Theaterspaß für die ganze Familie

Singer Slam Finale Kampf der Künste — 04. April

Leipziger Pfeffermühle — 08. April
Kabarettprogramm Fairboten

Demokratie von Michael Frayn — **Premiere 25. April**
Deutschsprachige Erstaufführung — **bis 25. Mai**
Bonn, 21. Oktober 1969: Nach 20 Jahren unangefochtener CDU-Regierung wird Willy Brandt zum ersten sozialdemokratischen Kanzler der Bundesrepublik gewählt. Er will »mehr Demokratie wagen« und forciert gegen massive Anfechtungen eine Ostpolitik, die den Grundstein dazu legt, dass 20 Jahre später »zusammen wächst, was zusammen gehört«. Als 1974 bekannt wird, dass sich mit Günter Guillaume in seiner aller engsten Umgebung ein Stasi-Spion eingenistet hat, tritt Brandt zurück. In ›Demokratie‹ werden Mechanismen politischer Macht sichtbar. Der schmale Grad zwischen Machterhaltung und Machtverfall ist für alle Protagonisten eine Zerreißprobe, die zu Verstrickungen und Deformationen führt. Gleichzeitig wird deutlich, wie fragil und verwundbar unsere parlamentarische Demokratie ist.

Theater! Theater! — 28. April
Erzählte Kulturgeschichten Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner
Kai Maertens präsentiert Der Lord von Barmbek

Zur Heimat erkor ich mir die Liebe — 06. Mai
Eine musikalisch-literarische Zeitreise mit Eva Mattes
und Irmgard Schleier am Klavier

Westend von Moritz Rinke 10.-17. Februar 2019

Moritz Rinke erzählt in seinem neuen Stück von Menschen, die eigentlich alles haben und uns dennoch einsam und verlorenen erscheinen in ihrem Sehnen und der verzweifelten Suche nach dem Glück.

Vincent will Meer 20.-24./27./28. Februar/
Schauspiel von Florian David Fitz 01.-03. März

Berührend, witzig und respektvoll erzählt "Vincent will Meer" vom Leben dreier Menschen mit Handicap.

Groovy Tuesday: Sasa und der Bootsmann 26. Februar

Stefan Jürgens 02. April
„Was zählt - Tour 2019"

Zwei Jahre nach „Grenzenlos Mensch" erscheint im Februar 2019 das neue Album des deutschen Songwriters unter dem Titel „Was zählt"

Die Nervensäge von Francis Veber **Premiere 17. März**
Deutsch von Dieter Hallervorden **bis 18. April**

Der Auftrag ist klar und präzise: Berufskiller Ralph soll vom Hotelfenster aus einen Kronzeugen liquidieren, bevor dieser das Gerichtsgebäude betritt. Kein Problem für den Profi, der alles perfekt vorbereitet hat. Doch da stolpert ihm das personifizierte Unglück über den Weg: François Pignon, der zufällig im gleichen Hotel, im Nachbarzimmer eincheckt. Ein herzensguter Mann, der von seiner Frau verlassen wurde und nun seinem Leben ein Ende setzen will. So nimmt der Wahnsinn seinen Lauf, da das ungleiche Paar ständig in neue Turbulenzen gerät, die aberwitziger nicht sein könnten. Weil Ralph Pignon notgedrungen davon abhalten muss, Hand an sich zu legen, kommt er nicht dazu, seinen mörderischen Auftrag zu erfüllen. Der Killer, ein Vollprofi, der eigentlich nur schwer aus der Fassung zu bringen ist, verliert zusehends die Contenance…

Nein zum Geld von Flavia Coste **Premiere 28. April**
Deutsch von Michael Raab **bis 26. Mai**

Es gibt wahrscheinlich nicht viele Menschen, die nicht von einem Lottogewinn träumen! Richard allerdings gehört zu dieser äußerst seltenen Spezies. Richard und Claire führen das normale Leben zweier mittelalter, mittelreicher, mittelglücklicher Großstädter. Sie haben eine kleine Tochter. Claire arbeitet als Lehrerin, Richard als Architekt. Hin und wieder schaut Richards exzentrische Mutter Rose zum Essen vorbei und hält die kleine Familie auf Trab. Richard hat Rose und seinen besten Freund Etienne eingeladen. Es gibt etwas zu feiern. Stolz verkündet er der Runde, dass er eine Riesensumme im Lotto gewonnen hat. Der Jubel ist grenzenlos. SCHNITT. Aber er habe nicht vor, diesen Gewinn anzunehmen. FASSUNGSLOSIGKEIT. Er werde auf das Geld verzichten, da ihm nach reiflichem Nachdenken klar geworden sei, dass er schon alles habe, was er brauche – nämlich seine liebe Familie und seine Freunde. Richard sagt „nein" zum Geld. Ab jetzt gibt es kein Halten mehr – von Richards Wahnsinn überzeugt, versucht die Runde, mal mit Engelszungen, mal mit roher Gewalt, ihn von seinem kapitalen Fehler abzubringen.

THEATER FÜR KINDER

Die Entführung aus dem Serail ab 5 J. **Premiere 09. Februar**
Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart **bis 19. Mai**

Was für ein Abenteuer! Von Piraten geraubt, auf dem Sklavenmarkt verkauft! Das klingt wie aus 1001 Nacht. Die schöne Konstanze und ihre Freunde, die freche Blonde und der ängstliche Pedrillo, sind Gefangene des reichen Bassa Selim in einem fernen Palast fern von ihrer Heimat. Belmonte, der Verlobte von Konstanze, eilt herbei um die Gefangenen zu befreien. Er gibt sich als Baumeister aus, denn er weiß, dass Bassa Selim die Baukunst sehr liebt. So erschleicht sich Belmonte das Vertrauen des Bassa und kann sich ungehindert in seinem Palast bewegen. Währenddessen stirbt Pedrillo fast vor Eifersucht, seine Geliebte Blonde ist dem Aufseher Osmin „geschenkt" worden. Konstanze hingegen ist zur „Lieblingssklavin" des Bassa erkoren. Die Situation spitzt sich zu, als dieser ihr Gewalt androht, wenn sie ihm nicht ihr „Ja – Wort" gibt. Nun ist Eile geboten, noch in dieser Nacht wollen Belmonte und Pedrillo mit den Frauen fliehen. Ein Schiff liegt bereit. Doch im letzten Moment werden sie von Osmin gefasst und zurück in den Palast gebracht, wo sie bestraft werden sollen. Doch anstatt Rache zu üben, lässt Bassa Selim Gnade walten.

Die Niere Komödie von Stefan Vögel
Regie: Martin Wölffer
mit: Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge und Romanus Fuhrmann

22. Februar bis 07. April 2019

Arnold steht vor dem größten Triumph seiner Karriere: Der Architekt soll den "Diamond Tower" bauen, ein Hochhaus mit 26 Stockwerken mitten in Paris. Da kommt es ungelegen, dass bei der alljährlichen Vorsorgeuntersuchung seiner Frau Kathrin eine Niereninsuffizienz diagnostiziert wird. Nur eine Spenderniere kann sie noch retten – und Arnold besitzt gottlob die gleiche Blutgruppe! Leider hat der erfolgreiche Architekt nicht nur keine Zeit dafür, sondern auch Angst vor einer Organspende. Ganz anders der gemeinsame Freund Götz: Er würde Kathrin sofort seine Niere verpflanzen. Genau dies aber führt nicht nur zu Verwerfungen im Architektenhaushalt – auch Götz' Frau Diana möchte da noch ein Wörtchen mitreden. Und aus der geplanten Feierstunde für Arnolds Neubau wird langsam aber stetig ein Trümmerfeld für zwei Ehen…

Die Wahrheit von Florian Zeller
Regie: Peter Lotschak
mit: Helmut Zierl, Karin Boyd, Uwe Neumann und Sandrine Guiraud

09. bis 21. April

Der Faszination der Lüge ist Michel, der Protagonist in Florian Zellers umjubeltem Stück „Die Wahrheit", ganz und gar erlegen. Der notorische Lügner glaubt sein Doppelleben perfekt im Griff zu haben. Umso erschreckender ist es für ihn, als er erfahren muss, dass nicht nur er, sondern auch die Menschen in seinem nächsten Umfeld – seine Frau, seine Geliebte und sein bester Freund – es mit der Wahrheit nicht so genau nehmen und ihn ganz raffiniert hinters Licht führen. Was ist eigentlich wahr? Was ist nicht wahr? Und: Wer hat wann und warum gelogen?
Diese und ähnliche Fragen stellen sich in dem temporeichen, verführerisch doppeldeutigen Beziehungsstück nicht nur Michel und seine Gegenspieler, sondern auch die Zuschauer. Diese blendende Zeitgeistkomödie verspricht einen vergnüglichen Theaterabend voll abgründiger Überraschungen!

KOMÖDIE EXTRA

KOMÖDIE EXTRA

Robert Kreis: Der Wendekreis	**24. Februar**
Jörg Knör: Preview: Die Jahr-100-Show	**26. Februar**
Salut Salon: LIEBE	**10./11. März**
Henning Kothe: Wat secht de Dokter doarto	**24. März**
Robert Kreis: Der Wendekreis	**25. März**
David Orlowsky Trio: Milestones Das letzte Hamburg Konzert	**01. April**
Bidla Buh: Das Jubiläumsprogramm	**07. April**
Hafennacht: SEESTÜCKE von Land aus gesehen	**29. April**
Willy Astor: Jäger des verlorenen Satzes	**27. Mai**

Schauspiel
Komödie Winterhuder Fährhaus

KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS

Kerle im Herbst Komödie von Florian Zeller **26. April bis 09. Juni**
Regie: Horst Johanning
mit: Horst Janson, Christian Wolff, Max Schautzer und Sarah Jane Janson

© LoredanalaRoccaLLR

Drei rüstige Rentner haben sich nach Mallorca zurückgezogen, betreut von der jungen Haushälterin Dani. Die überwacht den Cholesterinspiegel, serviert Diätfutter und erwartet in Kürze ein Kind.

Eines Tages kommt ein Brief in die grau melierte Dreier-WG geflattert: Karin, eine alte Schulfreundin, kündigt ihren Besuch an. Ein nächster Brief trifft ein und dann noch einer. Die Aufregung im Männertrio wächst, alte Sünden kommen ans Tageslicht, und so langsam wird klar, dass auf Manfred, Wolfgang und Rolf noch große Überraschungen warten…

Die Autorin wagt einen tiefen Blick in Männerherzen -in die jung gebliebenen Herzen dreier Haudegen, die sich noch immer in den besten Jahren wähnen. Dass aus diesem Abenteuer unter südlichem Himmel eine pointenreiche, spannende Sommergeschichte entsteht, ist ein Glücksfall für alle, die Komödien lieben!

Ohnsorg Theater im Bieberhaus

ohnsorg THEATER

De dresseerte Mann **noch bis 02. März**
Komödie von John Düffel, Plattdeutsche Erstaufführung, nach dem Bestseller „Der dressierte Mann" von Esther Vilar

Foto: © Oliver Fantitsch

Ausgerechnet als Bastian sie mit einem Fünf-Sterne-Candlelight-Dinner und einem Verlobungsring zuhause erwartet, wird es bei Lene später: Der Chef hat ihr den Job als Chief Executive Officer angeboten, auf den Bastian selbst insgeheim spekuliert hatte.

Beziehungskrise statt Romantik, denn welcher Mann erträgt es schon, wenn die Partnerin ihn auf der Karriereleiter überholt? Während Lene darum ringt, ihre eigenen Ambitionen, Bastians gekränkten Stolz und vielleicht sogar noch einen künftigen Kinderwunsch miteinander zu versöhnen, treten ungebeten beider Mütter auf den Plan. Die Emanze und die Zahnarztgattin in dritter Ehe verkörpern die beiden Pole in ihrer Generation, zwischen denen sich Weiblichkeit definierte. Gnadenlos pragmatisch entwickeln die beiden Mütter gemeinsam mit Lene die weibliche Strategie fürs 21. Jahrhundert. Denn wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wofür braucht sie dann noch einen Mann…?

De verdüvelte Glückskeks **Premiere -** *Uraufführung*
Komödie von Sönke Andresen **03. März bis 13. April**

Finn Köttmann, Lehrer im Vorruhestand, kehrt mit Ehefrau Ingrid und Sohn Helge in sein Heimatdorf zurück. Finn ist auf der Suche nach dem Sehnsuchtsort aus Kindheitstagen, doch den gibt es schon lange nicht mehr. Die Jungen sind weggezogen, die Alten zurückgeblieben. Im Ort trifft Finn auf Bjarne Ketelsen, seinen einstigen Schulfreund: Die beiden sind damals im Streit auseinandergegangen und haben vollkommen unterschiedliche Lebenswege eingeschlagen. Ketelsen hält seit Jahrzehnten den Bürgermeisterposten inne, nun liebäugelt er mit einem gigantischen Raffinerie-Bauprojekt, das sein Dorf mit Macht ins 21. Jahrhundert katapultieren soll. Das muss verhindert werden! Und so beschließt Finn bei der nächsten Bürgermeisterwahl gegen Bjarne anzutreten. Es dauert nicht lange und die Dorfbevölkerung spaltet sich in zwei Lager. Und als Köttmann in einem Glückskeks eine seltsame Botschaft findet, die ihm prophezeit, dass er bald zum Mörder wird, sorgt das für geradezu »morbide« Verwicklungen und heitere Turbulenzen…

Foto: © Sinje Hasheider

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Special im Grossen Haus:

Bauer Hader - Nu is sense **18. März**
Kabarett von & mit Nils Loenecker

Bauer Hader lebt und wirkt im einst drei Höfe umfassenden Dorf Hader im Kreis Hanebüchen. Angewachsen zu einem stattlichen Dorf, ist er dort Bürgermeister, fühlt sich jedoch aufgrund der aktuellen Lage zu Höherem berufen. Denn er hadert mit sich und der Welt. Deshalb kandidiert er als Kreistagsabgeordneter für den Kreis Hanebüchen.

Adam sien Appeln **Premiere**
Komödie von Anders Thomas Jensen **14. April bis 25. Mai**

»Adam sien Appeln« – so nennt Ivan, Landpastor irgendwo im Nirgendwo, die Äpfel am kirchlichen Apfelbaum, seitdem Adam sich die Aufgabe gestellt hat, aus ihnen einen Apfelkuchen zu backen. Adam ist der Neuzugang in Ivans Oase der Nächstenliebe, in der der Pastor Strafanfällige zu resozialisieren versucht. Seine derzeitigen Schäfchen sind -neben dem gewalttätigen Nazi Adam- der Trinker und Vergewaltiger Gunnar, die alkoholgefährdete und schwangere Sarah und der Tankstellenräuber Khalid. Auf den ersten Blick ein Gutmensch, begegnet Pastor Ivan allem und jedem mit unerschütterlichem Verständnis, auch dem rüden Verhalten seiner Schützlinge. Doch bald entpuppt sich seine Barmherzigkeit als Besessenheit, die keine Widerrede duldet…

Den Menschen dabei zusehen zu dürfen, wie sich ihr schwarz-weißes Weltbild unversehens mit Farben füllt und ihnen die Sinne öffnet, ist einfach wunderbar – komisch und anrührend zugleich von Anders Thomas Jensen erzählt.

Ohnsorgs Frühschoppen 28. April 2019

In bester Frühschoppen-Manier laden die populären und beliebten Nordlichter Yared Dibaba und Werner Momsen spannende Talk- und Unterhaltungsgäste auf die Ohnsorg-Bühne ein.

ohnsorg STUDIO: OHNSORG STUDIO:

De lütte Herr Jemine (5+) **Premiere 17. Februar**
Nach dem Bilderbuch „Der kleine **bis 12. April 2019**
Herr Jemine" von Manfred Schlüter

Foto: © Sinje Hasheider

Irgendwo im weiten Weltenraum, ungefähr da, wo der Himmel beinahe zu Ende ist, und dann noch tausend Meter weiter, da gibt es einen winzigen Planeten. Auf diesem lebt der kleine Herr Jemine. Im Grunde ist er glücklich, singt dann und wann ein Lied in die Luft und erfreut sich an den Blumen, den Bäumen und den zweieinhalb Bergen. Doch irgendetwas fehlt ihm. Ein Haus, ein Bett, ein Auto!
Herr Jemine beginnt seinen Planeten mit dem notwendigen Inventar auszustatten. Ein Einfall jagt den nächsten und so verliert er zwischen Straßen, Brücken und Palästen allmählich den Überblick. Er sieht die Berge nicht mehr und vergisst den Blumen gute Nacht zu wünschen. Was tun? Ach, Herr Jemine!

Middenmang! Ein Sprachkonzert **Premiere 30. April**
von Marc Becker **bis 16. Juni 2019**

Marc Becker hat ein Stück für vier Sprachkünstler geschrieben, ein Wortgefecht mit einer gehörigen Prise Sprachwitz, klangvollen Pointen und jeder Menge Wahrheiten. Da muss jede Silbe, jedes Komma sitzen. Vier Schauspieler sprechen, rufen, tirilieren in einem wahnwitzigen Sprachkonzert auf Hoch und Platt – vom Leben, unserer Heimat und von uns

COMEDYTOUR.DE
Die rollende ComedyShow - Das Original
Freitags um 20.30 Uhr / Samstags um 18.00 und 20.30 Uhr
Start: Reeperbahn/Spielbudenplatz vor dem Schmidt-Theater
Tickets 040 - 300 33 790 und an allen Vorverkaufskassen

Hexenjagd
von Arthur Miller
11. Februar/13./15 März
04./21. April/25. Mai u.w.

Cyrano de Bergerac
von Edmund Rostand
12. Februar

Frankenstein/Homo Deus
inspiriert von Mary Shelley
und Yuval Noah Harari
13./15 Febr./05./17. April/
03. Mai

Maria von Simon Stephens
„Maria" - ein Triptychon der letzen Dinge:
Birth – Love – Death.
14./19. Febr./08./19. März/
24. April

Panikherz von Benjamin von Stuckrad-Barre 16. Februar/03. April

Medea und Jason
von Franz Grillparzer, Regie: Jette Steckel
17./22. Februar/20. März/
17. Mai

Orpheus Regie: Antú Romero Nunes
Eine musische Bastardtragödie
20. Februar/07./21. März/
26. April

Die Dreigroschenoper
von Bertolt Brecht / Musik von Kurt Weill
21. Februar

Eine Familie von Tracy Letts
Regie: Antú Romero Nunes
Musik: Johannes Hofmann
Premiere 23. Februar
24. Febr./05./09./10./
25. März/25./30. April/05.Mai

Der gescheiterte Dichter und Trinker Beverly verschwindet, um sich das Leben zu nehmen. Aus Sorge um ihren Mann schart Violet ihre Schwester, ihre drei Töchter und deren Familien um sich. Eine Familie kommt zusammen, und alle versuchen, den Blick auf das Wesentliche nicht zu verlieren. Als die Nachricht vom ertrunkenen Vater eintrifft, entfacht sich ein Lauffeuer psychischer Extremzustände. Vollgedröhnt mit mother's little helpers, rechnet Violet mit ihren Töchtern und deren Lebensumständen ab.

Wenn die Rolle singt oder der vollkommene Angler
von und mit Thomas Niehaus und Paul Schröder
26. Februar

Penthesilea von von Heinrich von Kleist
Regie: Johan Simons
Musik: Johannes Hofmann
Hamburg-Premiere
27. Februar
28. Febr./30./31. März, u.w.

Die Inszenierung von Johan Simons fokussiert den Kern des Dramas auf nur zwei Akteure: Sandra Hüller und Jens Harzer als Penthesilea und Achilles. Duell und Duett. Zwei Menschen zwischen Trugspiel und Wahn, zwischen Traum und Wahrheit, zwischen Krieg und ewigem Frieden, zwischen Exzess und Erkenntnis. Ein Schlachtfeld der Worte, der Gefühle und des Unsagbaren

Der Sturm - A Lullaby for Suffering
von William Shakespeare
01. März/20./28. April

Die Tragödie von Romeo und Julia
von William Shakespeare
02. März

Faust I von Johann Wolfgang von Goethe 03. März

Das achte Leben (Für Brilka)
von Nino Haratischwili
06. März/30. Mai

Rom nach William Shakespeare
Regie: Stefan Bachmann
Musik: Sven Kaiser
Premiere 23. März
28. März./02./06./07./
29. April

Die Republik ist in einer schweren Krise: Machtverhältnisse sind instabil, die Schere zwischen Arm und Reich klafft immer weiter auseinander, Rebellen drohen mit Terror-Anschlägen. Rufe nach einem neuen starken Mann werden laut, der am besten gleich den Ausnahmezustand verhängen soll, um autokratisch durchzugreifen. Im Gegenzug rufen Populisten das Volk zum Protest gegen „die da oben" auf. Was nach sehr heutigen Angriffen auf unsere Freiheit klingt, spielt in Wahrheit im antiken Rom.

Tod eines Handlungsreisenden 27. März
von Arthur Miller

Klaus Maria Brandauer & 31. März
Sebastian Knauer Wolfgang Amadeus Mozart
„Eine literarisch-musikalische Reise von Salzburg über München nach Paris und zurück " mit Klaus Maria Brandauer und Sebastian Knauer

Amphitryon von Heinrich von Kleist **Premiere 11. Mai**
Regie: Leander Haußmann 12./18./19. Mai u.w.

Eine Ehebruchsgeschichte als Verwechslungskomödie, die unheimliche und nur mit Humor zu ertragende Fragen stellt: Verstand, Gefühl, Sinne – wer sagt uns, wer wir sind und was wir fühlen? Spielen wir uns und dem Objekt unserer Begierde die Liebe womöglich nur vor? Vielleicht sind wir gar nicht so unverwechselbar, wie wir selbst uns gerne einreden, als Liebende – und als Menschen. Wenn uns ein raffinierter Doppelgänger nicht nur in der Liebe ersetzen kann – wer sind wir dann wirklich?

THALIA IN DER GAUSS-STRASSE - AUSZUG

Kaspar von Peter Handke 18./22. Februar
Regie: Leonie Böhm *-Garage*

Geisterseher nach Friedrich Schiller 24. Februar/02. März
Regie: Antú Romero Nunes

Nathan die Weise 24. Februar
von Gotthold Ephraim Lessing

Furor **Premiere 28. Februar**
von Lutz Hübner und Sarah Nemitz 01./05./07. März

Der 18jährige Enno liegt schwer verletzt auf der Intensivstation. Im Rausch ist er ausgerechnet dem Bürgermeisterkandidaten Heiko Braubach vors Auto gelaufen. Jetzt ist Braubach zu Besuch bei der verzweifelten Mutter. Mit seinem gesellschaftlichen Einfluss will er für den Sohn der Altenpflegerin alles regeln: Einzelzimmer, Ausbildungsplatz, das volle Programm. Nur seine Motive bleiben offen. Da taucht Jerome auf, Paketbote von ganz unten. Für ihn steht Braubach ganz oben auf der Liste der „Volksverräter". „Politiker rettet Junkie das Leben", so titelt die „Lügenpresse." - Doch ist das die ganze Wahrheit? War Braubach betrunken hinterm Steuer als der Unfall geschah? Das Problem mit seiner Schuld, so der angry young man, kann Braubach nicht einfach weglabern. Er soll zahlen: für Enno, für seinen Ruf, für die Fortsetzung seiner Karriere. Der Politprofi zu Gast bei den Abgehängten der Gesellschaft, seiner ehemaligen Stammwählerschaft- was haben die noch zu verhandeln? Was haben sie gemein? Wut und Fremdheit auf beiden Seiten, die gesellschaftlichen Gräben laufen direkt durch die Mietwohnung der Mutter. Das Stück schickt exemplarisch drei Vertreter einer Gesellschaft, deren Konsens zerfällt, in einen letzten Showdown - mit dem gezückten Messer wird hier die Frage gestellt: Wer repräsentiert die Verlierer des neoliberalen Wettbewerbs?

Besuch bei Mr. Green 04./10. März
von Jeff Baron, Eine Komödie über den Zusammenprall unterschiedlicher Lebensmodelle, Religionen, Generationen und über Mühe und Gewinn, die mit der Überwindung von Grenzen oft verbunden sind.

Der Fremde von Albert Camus 09. März

Checkpoint Woodstock **Premiere 27. April**
von Marina Davydova

Koproduktion mit dem Lithuanian National Drama Theatre Vilnius in Kooperation mit dem HAU Hebbel am Ufer Berlin und dem Gogol Center Moskau

„Checkpoint Woodstock" ist – im Angesicht einer Zeit, in der sich in Ost und West mehr und mehr rechte Bewegungen formieren – ein Requiem auf die Ära der 68er. Die performative Installation erzählt von sozialen Utopien und verlorenen Illusionen und ist zugleich eine Einladung zum Perspektivwechsel: Die russische Theatermacherin, Autorin und Leiterin des NETFestivals Marina Davydova, der Bühnenbildner Zinovy Margolin und der Komponist Vladimir Rannev werfen zusammen mit einem internationalen Ensemble, von Moskau aus westwärts schauend, einen Blick zurück nach vorn, in unser aller Zukunft..

Musicals
Theater an der Elbe

Das zauberhafte Musical in Hamburg!

Disney und Cameron Mackintosh`s

Mary Poppins

Nur noch bis August 2019 in Hamburg!

Mo	18.30 h		
Mi	19.00 h	Sa	14.30 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.00 h + 19.00 h

Die Geschichte um Mary Poppins ist fröhlich und herzerwärmend, aber auch spektakulär. Wenn singende Schornsteinfeger über die Dächer tanzen, die magische Tasche alle möglichen Utensilien ausspuckt oder ein verzaubertes Gemälde bereist wird, dann sind Bühnen- und Kostümbild so richtig gefordert. Freuen Sie sich auf unvergessliche, zeitlose Unterhaltung. Das international preisgekrönte Musical MARY POPPINS lässt die Zuschauer in eine Welt voller Magie und Phantasie eintauchen. Supercalifragilisticexpialigetisch!

Stage Operettenhaus

Premiere am 03. März 2019 in Hamburg

TINA TURNER Das Musical

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.00 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.30 h + 19.00 h

Tina Turner ist die weltweite „Queen of Rock", die mit ihrem unbändigen Willen und ihrem außergewöhnlichen Talent Musikgeschichte geschrieben hat. TINA – Das Tina Turner Musical bringt die Lebensgeschichte und die Welthits der Ausnahmekünstlerin auf die Bühne – authentisch, bewegend und unglaublich kraftvoll.

Theater Neue Flora

Europa-Premiere - ab April 2019 in Hamburg:

Cirque du Soleil PARAMOUR - Das Musical

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.30 h + 20.00 h
Do / Fr	20.00 h	So	14.30 h + 19.00 h

Musical, Artistik und Hollywood in einer Show!

Im April 2019 kommt CIRQUE DU SOLEIL PARAMOUR, das erste Musical des legendären kanadischen Zirkus, vom Broadway direkt ins Stage Theater Neue Flora in Hamburg. Lassen Sie sich faszinieren von einer atemberaubenden Show, die mit spektakulärer Artistik die Kunst des Entertainments in eine neue Dimension hebt.

Theater im Hamburger Hafen

Der Welterfolg in Hamburg!

Disneys Der König der Löwen

Eine Reise in die farbenprächtige Welt Afrikas

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.00 h + 20.00 h
Do / Fr	20.00 h	So	14.00 h + 19.00 h

Wenn sich der Vorhang hebt, die Sonne langsam über die Savanne aufgeht, Rafikis machtvolle Stimme ertönt und die Tiere auf die Bühne strömen – spätestens dann wird im Stage Theater im Hamburger Hafen die Faszination Afrikas spürbar. Lassen auch Sie sich verzaubern von den über 300 atemberaubenden Masken, Puppets und Requisiten, den mehr als 400 fantastischen Kostümen und natürlich von der unvergesslichen Musik – einer Mischung aus Popmusik von Sir Elton John und orginal afrikanischen Rythmen.

Weitere Infos + Tickets: www.musicals.de oder 01805/44 44

(0,14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 Cent/Min.)

WET - The Show **noch bis 31. März**
Ein echtes Bühnenspektakel für jedermann

Wie wird aus einer einzigen Wanne ein Showstar? Und was haben spektakuläre Akrobatiknummern mit herkömmlichen Badewannen zu tun? Mehr als man glaubt, denn mit WET - the Show machten die Regisseure Markus Pabst und Maximilian Rambaek das Badezimmer zur Bühne und brachten zusammen, was bisher unvereinbar schien: Akrobatik und Badewannen!

MEHR! THEATER AM GROSSMARKT

MEHR! Theater am Grossmarkt

Glasperlenspiel **15. Februar**

Fünf Sterne deluxe „Flash II" **16. Februar**

Steve Wilson **20. Februar**

Erste Allgemeine Verunsicherung **21. Februar**

Sixx Paxx Roxx **22. Februar**

Profilerin Suzanne Grieger-Langer Cool im Kreuzfeuer **01. März**

Melissa Etheridge **05. März**

Bastille **06. März**

Barbara Schöneberger **07. März**
Eine Frau gibt Auskunft - Tour 2019

Barbara Schöneberger geht wieder auf Tournee. Vom 7. bis 20. März 2019 tritt die vielseitige Entertainerin mit einer Live-Band in 10 Städten auf. Im Tour-Gepäck: das am 11. Mai 2018 erscheinende Album „Eine Frau gibt Auskunft". Auch im Hinblick auf das Live-Programm darf der Titel wörtlich genommen werden, denn neben ihren neuen Songs und einem Auszug aus dem Repertoire der vorangegangenen drei Longplayer wird die Show einen hohen Wortanteil haben.

Kool Savas **08. März**

Lina **09. März**

Der Chinesische Nationalzirkus präsentiert **10. März**
„The Great Wall"

Zum 30. Jubiläum präsentiert der Chinesische Nationalcircus eine Show, die in den Attitüden dem weltberühmten Bauwerk gleicht. Groß, stark und majestätisch! 30 Top-Artisten mit 30 preisgekrönten Darbietungen zum 30. Jubiläum. Ein artistisches Feuerwerk mit Geschichte und Geschichten des traditionellen Chinas rund um das größte sagenumwobene Bauwerk der Welt, entfalten sich in der gewohnt artifiziellen Symbiose aus spektakulärer Akrobatik, bezauberndem Tanz, ergreifendem Schauspiel, einfühlsamer Musik und humorvoller Poesie.

Die grössten Musical-Hits aller Zeiten **16. März**
mit den Superstars des deutschen Musicals

Die ganze schillernde und aufregende Welt der Musicals dargeboten von fünf der größten Stars der Musicalbühnen im deutschsprachigen Raum: Alexander Klaws, Jan Ammann, Mark Seibert, Roberta Valentini und Sabrina Weckerlin.

Abbamania - The Show **17. März**

Massachusetts Das Musical zelebriert das prachtvolle Vermächtnis der Bee Gees **18. März**

The Analogues **21. März**

Dave Matthews Band **22. März**

Loreena McKennitt **24. März**

ausverkaufte Veranstaltungen nicht aufgeführt

Sonstige Spielstätten
MEHR! Theater am Grossmarkt

Afrika! Afrika! **01. April**

AFRIKA! AFRIKA! zeigt die künstlerische Gegenwart genauso wie das traditionsreiche Erbe vom „Kontinent des Staunens" – von Äthiopien bis zur Elfenbeinküste, von Marokko bis Südafrika sowie deren Weiterentwicklung von Afro-Amerikanern und Afro-Europäern in der „Diaspora", die afrikanisches Talent und Temperament mit den kulturellen Einflüssen anderer Kontinente verbinden. Die Tänze von AFRIKA! AFRIKA! führen von wilden und gestenreichen Tänzen aus dem Senegal, extrem schnellen Füße der Elfenbeinküste und dem südafrikanischen Gumboot-Dance (Gummistiefel-Tanz) bis zu Break- und Street-Dance, die aus der afro-amerikanischen Kultur nach Afrika „re-importiert" wurden.

Beat it! Das Musical über de King of Pop **02. April**

Maite Kelly Die Liebe singt sowieso **06. April**

Max Raabe & Palast Orchester **07. April**
„Der perfekte Moment... wird heut´verpennt"

Max Raabe hat herausgefunden, wie man gute Lieder schreibt: man tut am besten nichts! Nur so kann Raum für den perfekten Moment entstehen, in dem die Muse küsst.
So entstand das neue Album von Max Raabe, das er zusammen mit den Popfachkräften Annette Humpe, Christoph Israel, Peter Plate, Ulf Leo Sommer, Daniel Faust und Achim Hagemann geschrieben hat: "Der perfekte Moment... wird heut verpennt".

Robyn **08. April**

Lukas Graham **10. April**

Soy de Cuba Das Tanzmusical aus Havanna **12. April**

Rebell Comedy **14. April**

Tedeschi Trucks Band **15. April**

Bilderbuch **17. April**

Jessie J **18. April**

The Music of Hans Zimmer & More **21. April**

Accept and the Orchestra of Death **22. April**

Donots **25. April**

RuPauls Drag Race - Werq the World Tour **26. April**

Elvis - Das Musical **27. April**

Dirk Müller **28. April**
Lass den Bullen los! Vom Sparer zum Aktion

ausverkaufte Veranstaltungen nicht aufgeführt

Sporthalle Hamburg

Good Charlotte **16. Februar**

Ghost - Die schwedische Metal-Band **18. Februar**

Max Giesinger mit neuem Album „Die Reise" **02. März**

Slash Ft. Myles Kennedy & The Conspirators **03. März**

Mike Shinoda Linkin Park-Frontmann mit Solo Album „Post Traumatic" **08. März**

AnnenMayKantereit **14./15. März**

Bosse BOSSE wirbelt wieder! **22./23. März**

SSIO **28. März**

The Kooks **01. April**

Capital Bra **25. April**

Disturbed **28. April**

The Scottish Music Parade **03. Mai**

Gentleman **10. Mai**

Spielplan-Auszug

Sherlock Holmes - Das Musical **13. Februar**
Das Musical Sherlock Holmes – Next Generation **bis 05. April**
...erzählt ein neues Abenteuer des faszinierendsten aller Detektive, haucht den berühmten Figuren frischen Atem ein und stellt den bekannten Figuren eine junge Generation von Mitspielern an die Seite. Jung trifft auf alt, Tradition auf Moderne, Männer in tradierten Rollen treffen auf selbstbewusste Frauen: Das alles zusammengefasst in einem neuen spektakulären und aufwändig inszenierten Musical.

Die Schneekönigin **17. Februar**
Das Musical für die ganze Familie
Die faszinierende Geschichte der Schneekönigin - präsentiert von einem jungen, spielfreudigen, 8-köpfigen Ensemble, allesamt Absolventen renommierter Musicalschulen - ist seit 2012 erfolgreich auf Deutschland-Tournee und bezaubert Kinder, Kindgebliebene und Märchenfreunde ungebrochen.

Grosse Jubiläums Gala - **04. bis 10. März**
3 Jahre First Stage
Die 50 talentiertesten Nachwuchskünstler der Hamburger Stage School rocken zum 3-jährigen Jubiläum das First Stage Theater.

Das ist ein Leckerbissen, von dem Musik- und Theaterfans träumen! Mit einer atemberaubenden Show präsentieren die besten Schüler die Highlights aus berühmten Musicals und Theaterstücken. Hinreißende Tanzszenen und gefühlvolle Balladen - dargeboten von jungen Künstlern, von denen viele zum ersten Mal in ihrem Leben im Rampenlicht stehen.

Die Unfassbaren **23. März**
Jung, frisch, dynamisch, überraschend und anders. Genau das ist das Ziel der "Unfassbaren". An diesem Abend ist nichts, wie es scheint. Hypnosekünstler Christo und Magier Ben David präsentieren mal gemeinsam, mal im Solo, Zauberkunst, außergewöhnliche Erfahrungen und charmantes Entertainment.

Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer: **30./31. März/**
Das Musical **13./14. April**
Das Theater Lichtermeer verschreibt sich seit seiner Gründung 2013 der Neuadaption großer Kinderliteratur und wird nun erstmals eine deutsche Romanvorlage auf die Bühne bringen.

Die On Stage Kids Gala 2019 06./07./27./
Die Akteure von On Stage Kids im Alter 28. April/25./26. Mai
von 3-16 Jahren werden euch ihre Träume vorstellen.
Lasst euch entzücken und begeistern!

P(o)ur Brel! 12. April
Eine Hommage an den flämischen Chansonnier
Jacques Brel zu seinem 40. Todestag

Altar Boyz 20.-21. April
Ein spannendes Stück Off-Broadway kommt erstmals nach Deutschland: Die Musical-Comedy über eine fiktive katholische Boy-Band am Dernierenabend ihrer nationalen ‚Sensation Christ'-Tour begeisterte Publikum und Kritiker am Off- Broadway. Die fünf ‚Boyz' überzeugten das New Yorker Publikum mit eingängigen Melodien und spektakulären Choreographien.

Monday Night 29./30. April/
Ein Potpourri aus Musik, Tanz und Schauspiel 01.-05. Mai
Theater ist Fantasie, Illusion und Magie - eine Traumwelt. Die Schüler der Stage School Hamburg lieben den Moment, wenn der Vorhang sich lüftet und das Publikum den Atem anhält, um sich verzaubern zu lassen. Um das zu erleben, bewerben sich Schüler aus allen drei Jahrgängen mit Szenen aus berühmten Bühnenproduktionen und Eigenchoreographien für diese Show.

Alma Hoppe: Kassensturz zum 35. Bühnenjubiläum 10./12./26.-28. Februar/ 27./31. März/01./02. April

Das Kabarett Alma Hoppe feiert sein 35. Bühnenjubiläum und 25 Jahre Lustspielhaus! Anlass genug für ein satirisches Jubel-Programm: „Kassensturz". Mit dieser vollen Packung Satire reagieren die Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker prompt und aktuell auf die uns davoneilenden Ereignisse. Sie servieren die bittersten Pillen des politischen Alltags in zuckersüßer Umhüllung bei scharfer Dosierung.

Sebastian Schnoy: Dummikratie – Warum Deppen Idioten wählen — 13. Februar

Katie Freundenschuss: Einfach Compli-Katie! **Premiere 14. Februar**

Benjamin Eisenberg Pointen aus Stahl & Aphorismen auf Satin — 15. Februar

Nessie Tausendschön: Knietief im Paradies **Premiere 16. Februar**

Hidden Shakespeare Improvisionstheater — 17. Februar/29. April

Nils Heinrich ...probt den Aufstand **Premiere 18. Februar**

Timo Wopp: Auf der Suche nach dem verlorenen Witz **Premiere 19. Februar**

Lutz von Rosenberg Lipinsky: Wir werden alle sterben! - Panik für Anfänger — 20. Februar *zum letzten Mal!*

Axel Pätz: Das Niveau singt – Premium Gold – 10 Jahre Tastenkabarett — 21. Februar

Bauer Hader: Nu is Sense — 22./23./24. Februar

Gustav Peter Wöhler & Christian Maintz: Lesung: Vom Knödel wollen wir singen — 25. Februar

Kabarettfest vom 01. März bis 30. April 2019

25 Jahre Alma Hoppes Lustspielhaus Jubiläumsauftaktgala — **01. März**

Werner Koczwara: Am 8. Tag schuf Gott den Rechtsanwalt — 02. März

Andreas Rebers „Ich helfe gern" — 03. März

Jochen Malmsheimer: Flieg Fisch, lies und gesunde! oder: Glück, wo ist dein Stachel?! — 04./05. März

Django Asül „Letzte Patrone" — 06. März

Konrad Beikircher: 400 Jahre Beikircher **Premiere 07. März**

Vince Ebert: Zukunft is the Future — 08./09. März

Stefan Gwildis: Best of - Live — 10. März

Simone Solga: Das gibt Ärger — 11. März

Ulan Bator: Irreparabeln — 12. März

Herbert Knebel: Im Liegen gehts! — 13. März

Thomas Freitag: Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall — 14. März

Christian Ehring: Keine weiteren Fragen — 15. März

Nils Loenicker: Die andere Seite des Nils — 16./17. März
Das Kabarett-Programm — 10. März

Erwin Grosche: Wie aus heiterem Himmel **Premiere 18. März**

Die Distel: Zirkus Angela **Premiere 19. März**

Hamburger Satiregipfel: Bestes Kabarett aus der Hansestadt — 20. März

Christoph Sieber: Mensch bleiben	**Premiere 21./22. März**
Geburtstagsgala 25 Jahre ALMA HOPPE`s Lustspielhaus	**23. März**
Reiner Kröhnert: Kröhnert XXL	24. März
Thomas Reis „Das Deutsche Reicht"	25. März
Alfons: jetzt noch deutscherer	26. März
Martin Buchholz: Alles in bester Verfassung	**Premiere 29. März**
Lars Reichow: Wunschkonzert-Best of Klaviator	30. März
Sebastian Pufpaff: Wir nach	**Premiere 03./04. April**
Jan-Peter Petersen - Hamburger Jung Leben zwischen Fisch und Kopf	05./06 April
Anka Zink: Wo pin ich? Comedy 4.0	07. April
Erwin Pelzig: Weg von hier	**Premiere 08./09. April**
Heinz Strunk -Lesung: Das Teemännchen	**Premiere 10./11. April**
Florian Schroeder: Ausnahmezustand	12./13. April
LaLeLu: Die Schönen und das Biest	14. April
Frank Lüdecke: Über die Verhältnisse	15. April
Werner Momsen: Schaum vorm Mund	16. April
Chin Meyer: Leben im Plus	**Premiere 17. April**
Tobias Mann: Chaos	**Premiere 18./19. April**
Abdelkarim: Staatsfreund Nr. 1	**Premiere 20. April**
Alma Hoppe: Immer Ärger mit den Nachbarn	**Premiere 24. April** Vorstellungen bis 06. Juli
Baumann & Clausen: Die Schoff	11. Mai
Marcel Kösling: Kösling geht aufs Ganze!	12. Mai
Hans-Hermann Thielke: Immer	**Premiere 14. Mai**

Delphi Showpalast

Cavewoman **23. Februar**

Praktische Tipps zu Haltung und Pflege
eines beziehungstauglichen Partners...
Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminanten Solo-Show rechnet CAVEWOMAN Heike mit den selbsternannten »Herren der Schöpfung« ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau aber immer treffend und zum Brüllen komisch! Doch keine Sorge: CAVEWOMAN ist kein feministischer Großangriff auf die gemeine Spezies Mann. Freuen Sie sich vielmehr auf einen vergnüglichen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: EINE WOHNUNG teilen müssen!

Ahmet Aslan & Mehmet Akbas & Band **03. März**

Yippie Ya Yeah! **wieder ab März...**

Die rasante Musical-Show mit den besten Hits der letzten Jahrzehnte!

Die aktuelle Produktion aus dem Delphi-Showpalast ist wieder ein großer Spaß! Die bunte Mischung aus viel Musik, mit den größten Hits aus den verschiedensten Genres, tollen Tanzeinlagen, mitreißenden Songs und einem Ensemble, das mit Spielfreude und Witz immer wieder das Publikum begeistert, garantiert auch diesmal ein unvergleichliches Erlebnis.

Die große Heinz Erhardt Show 13./14./23. Febr./16./30. März
Das Musical über den 04./05./26./27. April/
unvergessenen Schelm 04./05./11./19. Mai

Primadonna Assoluta 15./24. Februar/
Ein Abend mit Maria Callas & 08./30. März/25. April
Giuseppe Di Stefano

Maria Callas hat die Menschen bewegt, fasziniert und empört, wie keine andere Sängerin der Musikgeschichte. Sie war eine Diva, eine Primadonna assoluta. Kapriziös, skandalträchtig, kompromisslos und doch diszipliniert und empathisch. Eine Frau, die die Opernwelt veränderte. Miriam Sharoni und Hendrik Lücke schlüpfen in die Rollen dieser Ausnahmesänger, die kurz vor dem Konzert noch einmal zu einer Probe zusammenkommen und neben dem Einstudieren Ihrer berühmtesten Arien auch über ihr Leben und ihre Karriere philosophieren. Ein spannender Abend mit herrlichen Stimmen und großer Musik.

Auf ins Metropol 16. Febr./21./31. März/
Ein Gala-Abend der Berliner Jazz-Revue 22. April/18. Mai

Sie waren die großen Stars des Berliner Metropoltheaters der 20er und 30er Jahre: Josephine Baker mit ihrem Bananenrock und dem Charleston, Fritzi Massary in „Eine Frau, die weiß, was sie will" oder Max Hansen und Zarah Leander. Komponisten wie Paul Abraham, Friedrich Hollaender, Mischa Spoliansky, Werke wie „Blume von Hawaii", „Heute Nacht oder nie", „Wie werde ich reich und glücklich" begeisterten das Publikum.
Im Engelsaal für zwei Klaviere arrangiert vom Jazzpianisten Michael Ashton werden diese Zeit, die Stars und die Musik wieder lebendig.

Super Trouper - Die ABBA-Revue 21. Februar/02./
Ein Feuerwerk der guten Laune... 27. März/27. April/09. Mai

Wiener Blut 22. Februar/22. März/
Operette von Johann Strauss 11. April/12. Mai

Ganz Paris träumt von der Liebe 28. Februar/29. März/
Die Schlagerrevue der goldenen 60er Jahre! 26. April/17. Mai

Marlene Dietrich - 01. März/06. April
Das Hamburg-Konzert 1960

Das große Engelsaal-Geburtstagsfest 03. März
14 Jahre Engelsaal - 25 Spielzeiten

Mama Loo Musical 22. Februar/28. März/10. Mai
Die große Les-Humphries-Party

My Fair Lady Musical von Alan Jay Lerner 07. März/ 07. April/23. Mai
und Frederick Loewe

Komm ein bisschen mit nach Italien 23. März/14. April/16. Mai
Die Schlagerrevue der goldenen 50er Jahre!

Land des Lächelns 24. März/28. April/24. Mai
Romantische Operette von Franz Lehar

Fly me to the moon 29. März/12. April/25. Mai
A Tribute to Swinging Las Vegas -
Frank Sinatra, Dean Martin and Liza Minelli

Gäste im Engelsaal:

Suzie And The Seniors - „Twist And Shout" **20. März**

Gerd Spiekermann - „Oma ehr Schötteldook un anner Geschichten" **10. April**

Gypsy Swing - Django Reinhard-Heute **13. April**

Zum 100.Geburtstag von Django Reinhardt hat sich die Band 2010 gefunden. Seitdem bespielen die vier Musiker Helmut Stuarnig (Geige), Malwina Krajecki (Gesang), Frank Laue (Gitarre) und Medard Krajecki (Kontrabass) mit Charme und viel Freude Konzertsäle, Galerien, Clubs, Festivals als auch Geburtstage und andere Festlichkeiten. Zum Repertoire gehören originale Stücke und Arrangements Django Reinhardt, als auch bekannte Klassiker und moderne Stücke mit einer Priese Django Reinhardt.

Rockin Burlesque Revue — 17. Febr./24. März/14. April

Buddy Forever — 18. Febr./01. April/06. Mai

Improslam! — 27. Febr./27. März/24. April

Edgar Wallace:
Der Frosch mit der Maske — **noch bis 02. März** Do/Fr/Sa

Sherlock Holmes:
Der Fluch des Pharao
von Sir Arthur Conan Doyle

Wiederaufnahme
ab 14. März Do/Fr/Sa

Der weit gereiste Archäologe Sir Abel Trelawny sieht sich an der Schwelle des Todes. Er ist sich sicher, dass er während der Ausgrabungen eines Königsgrabes mit dem zwielichtigen Dr. Winchester den Fluch des Pharao auf sich geladen hat. Schnell stellt sich heraus, dass hinter dem verhängnisvollen Fluch eine sehr reale Bedrohung steckt. Seine Tochter Margaret fürchtet um das Leben des Vaters, der sich immer mehr in seinen Wahn steigert. Doch die Rettung naht: Meisterdetektiv Sherlock Holmes und sein treuer Freund Dr. Watson nehmen die Ermittlungen auf...

Morden im Norden — 19./20. März/09./10. April

SEX reloaded — 25. März/22. April

Scheibe: OgoddoGott — 26. März

Theatersport — 17. April

Play-Boy — 23. April

Schmidtchen
Theater. Reeperbahn.

SCHMIDTCHEN

Jana & Janis: Sag einfach Jein! — 13./14./27./28. Februar/
Hamburgs 1. interaktives Musical! *(Bild)* — 01./02. März

Piero Masztalerz „Live Cartoon Show" — 15./16. Februar

Kabarett Bundes: Liga — 17. Februar/17. März/19. Mai

Kiez Diva — 20.-23. Februar
Die größten Show-Hits der Reeperbahn

Pornosüchtig - Die Comedy-Show — 24. Februar/24. März/
mit Cyrill Berndt — 28. April/26. Mai

Das Podcastfestival Hamburg — 26. Februar

Movie Crasher: Uncrashed — 03. März/12. Mai

Die Hamburger Comedy Slam — 05. März/02. April/07. Mai

Amor läuft Amok Uraufführung — 06. bis 16. März/15.-18. Mai
Liebe zu Zeiten des Internets Ein Musical von Tom van Hasselt

David Harrington: Ein Pianist packt aus — **Premiere 20./21. März**

Tino Bomelino — 22./23. März
„Man muss die Dinge nur zu Ende"

Straight: — **Deutschland-Premiere**
Ben mag Bier, Sport und Emily. Und Chris. — **27.-29. März**
Ein Schauspiel von Scott Elmegreen und Drew Fornarola

Lennart Schilgen „Engelszungenbrecher" — **HH-Premiere 31. März**

Poetry Schlamassel — 07. April

Hennes Bender „Alle Jubeljahre" - — **HH-Premiere 14. April**
Das Beste aus 50 Jahren von Shakespeare bis SpongeBob

Andrea Bongers „gebongt!" Uraufführung **17.-20. April**
Mutti hat sturmfrei

Der Wolli „Hauptsache Klamauk — 26./27. April
(oder: Unterste Schublade auf höchstem Niveau)"

Nervling „Live... mit Band" — 30. April
inkl. Tanz-in-den-Mai-Party

Varieté - Lustspiel
Schmidt Theater

Cindy Reller Vorstellungen:
„Voll ins Ohr und mitten ins Herz" 01. Februar bis 31. März

Schmidt Mitternachtsshow Samstags 24.00 h

Suchtpotenzial „Eskalatiooon!" 18. Februar

Cavequeen „Du sammeln. Ich auch." 24. Febr./24. März/28. April

Bodo Bach „Pech gehabt" **HH-Premiere 25. Februar**

Wolfgang Trepper **HH-Premiere**
„Dinner for DU" **03./04./05. März**

Sven Ratzke „For One Night " 17. März

Jörg Knör „Filou! Reloaded" 18. März

Hidden Shakespeare 25. März/15. April/06. Mai
Improvisationstheater

Fortenbacher singt Streisand 26./27. März/28./29. Mai

Die Königs vom Kiez Vorstellungen:
Das Musical mit Herz und Promille 04. April bis 15. Juni

Kay Ray Late Night 05. April

Carolin Fortenbacher „La Diva Loca!" **HH-Premiere 07. April**

Bademeister Schaluppke **HH-Premiere 08. April**
„Chlorreiche Tage"

Steffen Hallaschka und Gäste 14. April
„Die letzte Instanz" Meinungstalk ohne Kompromisse

Jane Comerford „Filmreif!" 29. April
- Hollywood, Pyjamas & andere Tragödien

Zyculus „Die Comedy-Hypnose-Show" 07. Mai

Schmidts Tivoli

Heiße Ecke Das St. Pauli Musical ***läuft weiter...***
Vom Geheimtip zum Dauerbrenner - Schon 2 Millionen Zuschauer!

Hörbänd „Dümmer geht ümmer" 18. Februar

Let`s Burlesque! 25. Februar
„Die sinnlich-sündige Show-Sensation"

Emmi & Willnowsky „Tour 2019" **HH-Premiere 03./04. März**

Marvin Gaye Show **HH-Premiere 18. März**
„The London Palladium"Der Berliner Sänger, Top-Ten-Songwriter und Produzent Cosmo Klein bringt das unvergessliche Konzert von Marvin Gaye im London Palladium aus dem Jahr 1976 wieder live auf die Bühne. Zusammen mit einer hochkarätig besetzten Band verneigt er sich damit vor dem Großmeister des Motown-Sounds.

Gernot Hassknecht "Jetzt wirds persönlich" 24. März

Georgette Dee & Terry Truck 25. März

Nicolai Friedrich 01. April
„Mit Stil, Charme und Methode"
Nicolai Friedrich zaubert nicht nur, er verzaubert: Mit viel Charme und komödiantischem Talent fesselt der international gefragte und preisgekrönte Magier, der auch Finalist der TV-Show „The Next Uri Geller" war, sein Publikum. Sein Repertoire reicht von klassischen Kunststücken bis zu neu entwickelten, einmaligen Eigenkreationen.

Atze Schröder & Till Hoheneder 09. April

Eure Mütter „Ich find ja die Alten geil" **HH-Premiere 14./15. April**
Der heiße Scheiß aus den Jahren 1999 bis 2010

Der Postillon „Live" 12. Mai

Pawel Popolski 13. Mai
„Außer der Rand und der Band. Der Popolski Wohnzimmershow"

Herr Holm „Neben der Spur" 14./15. Februar

Axel Prahl & Das Inselorchester „Mehr" 16./17. Februar
Prahl singt Prahl! Das Konzert zum neuen Album

©TanaHall -Photography

Rock the Ballet X 19. Februar
In „Rock the Ballet X – 10th Anniversary Tour" erwartet die Zuschauer ein komplett neues Programm. Hier vermischt sich Ballett mit atemberaubenden visuellen Effekten und mitreißenden Pop- und Dance-Songs u.a. von Justin Timberlake, Bruno Mars und Madonna.

Marlene Jaschke „Nie wieder vielleicht" 20.-22. Februar

Foto:© Jim Rakete

Volker Lechtenbrink: **Premiere 23. Februar**
Kommen Sie ruhig rein 24./26./27. Februar/
- Lieder und Geschichten 02./03./05./06./08./09./
12./13./15.-17. März

In seinem Solo-Abend, den Volker Lechtenbrink mit St.Pauli-Theater-Intendant Ulrich Waller erarbeiten wird, blickt er auf seine spannende Karriere zurück, singt seine besten eigenen Lieder und andere, die ihn inspiriert haben und für die er Coverversionen geschrieben hat. Der rote Faden aber sind die Begegnungen mit Menschen, die ihm wichtig waren. Denn auch davon wird er erzählen. Begleitet wird Lechtenbrink von zwei Sängerinnen und einer sieben-köpfigen Band unter der Leitung von Matthias Stötzel

Heaven can wait Chor Best of Rock and Pop **01./07./14. März**
Mehr als 30 (G)Oldies – über 2.000 Jahre live on stage!

Ringswandl & Band „Wuide unterwegs" 10. März

2. Late Night Poetry Slam KAMPF DER KÜNSTE 16. März

Die Jungs mit dem Tüdelband 19. bis 22. März
Die Gebrüder Wolf-Story

herzscheiße Produktion Gerburg Jahnke 23. bis 26. März
liebeskummerliebeslieder

Lasst mich in Ruhe von Klaus Pohl **Uraufführung**
mit: Vincent Lang, Eva Mattes, Stephan Schad, **05. April**
Anne Weber, Edda Wiersch u.a. 06./07./09.-14./
16.-21./23.-28. April

© Hanna Mattes

Das Stück erzählt von einer Migrantenfamilie aus Rumänien, die nach Hamburg gekommen ist, um hier ihr Glück zu finden. Martha (Eva Mattes) jobbt als Friseuse und abends auch noch als Putzfrau, um sich und ihre Tochter durchzubringen. Doch die, in Deutschland aufgewachsen und viel mehr angekommen als die Mutter, hat für ihr Leben ganz andere Pläne als Karriere und sich unauffällig zu integrieren. Sie will nachts Bilder sprayen, die Nächte durchmachen, tanzen, chillen.
Gerade als sie wieder mal von der Schule zu fliegen droht, lernt ihre Mutter den Versicherungsvertreter Klaus kennen, der ähnliche Probleme mit seinem Sohn hatte. Er überredet Martha ihre Tochter mit Ritalin-Pillen zur Konzentration zu zwingen und auf ein Internat zu schicken. Alles scheint plötzlich ganz einfach. Nach dem Abitur winkt ein Medizinstudium. Die Mutter glaubt sich am Ziel ihrer Wünsche und dann kommt es doch ganz anders.

Hagen Rether „Liebe" 06./07. Mai

Alfons Theater, Tiefgang, Trainingsjacke 10./11. Mai
...jetzt noch deutscherer

Quatsch Comedy Club

Quatsch Comedy Club -Die Live Show jede Woche Fr / Sa

Jede Woche stehen fünf neue Comedians auf der Bühne des schicken Stage Club in Altona. In der zweistündigen Stand-Up-Comedy-Show präsentiert ein Moderator immer vier Comedykollegen.

Symphoniker Hamburg

2. Matinee-Konzert Liturgische Monumente **17. Februar**
Dirigent Sylvain Cambreling, Werke von Szymanowski und Schubert

6. Symphoniekonzert Dirigent Sylvain Cambreling, **24. Februar**
Symphonische Riesenschlange Werke von Mozart und Bruckner

7. Lunchkonzert: Edle Rottöne **26. Februar**
Die Fagottisten der Symphoniker Hamburg

7. Symphoniekonzert: „Reinste Seligkeit" **24. März**
Dirigent Stanislav Kochanovsky, Werke von Tschaikowsky und Rachmaninow

Sonderlunchkonzert Stipendiatenkonzert **26. März**

3. VielHarmonie-Konzert „Liebeserklärungen" **28. März**
Dirigent: Alessio Allegrini, Werke von Wagner, Haydn und Beethoven

3. HaSy-Konzert Stadtbummel: Im Stadtpark **30. März/**
Für kleine Lauscher von 3 bis 6 Jahren **31. März**

5. Kammerkonzert „Power Play" **31. März**
Werke von Rush, van Appledorn, Séjourné, Szalonek,
Kocsár, Higgins, Kotoński, Krauze und Serocki

8. Lunchkonzert: Die Schöne und das Biest **09. April**
Dirigent Sylvain Cambreling
Sophia Whitson -Harfe, Rafael da Cunha -Kontrabass
Schubert Arpeggione-Sonate u. a.

8. Symphoniekonzert: **14. April**
Haydn-Spaß mit Eulenspiegeleien Werke von Strauss und Haydn

4. VielHarmonie-Konzert **18. April**
„Träume und Leidenschaften"
Dirigent: Ion Marin, Werke von Sibelius, Grieg, Ravel und Strauss

6. Kammerkonzert **28. April**
Symphonisches Bläserquintett
Susanne Barner, Marc Renner, Elmar Hönig, Christian Ganzhorn, Péter
Gulyka, Patricia Ramírez-Gastón Werke von Brahms, Janáček und Farren

Märchenkonzert empfohlen ab 4 Jahren **11. Mai**
Ruckedigu, da fehlt doch ein Schuh!

3. Matinee-Konzert Vom Saulus zum Paulus **12. Mai**

Symphoniker Hamburg in der Laeiszhalle, Foto © Maxim Schulz

Klassische Philharmonie Bonn - Wiener Klassik

5. Konzert: Händel · Mozart · Haydn	**24. Februar**
6. Konzert: Donizetti · Schumann · Mendelssohn	**24. März**
7. Konzert: Telemann · Crusell · Rossini · Mozart	**28. April**

Axel Zwingenberger „Boogie Woogie at its Best"	**15. Februar**
Duo Ass-Dur „3. Satz - Scherzo spirituoso" ◇	**15. Februar**
Hamburger Camerata „Mozart Night"	**17. Februar**
nathan quartett Schulhoff /Schumann /Webern /Kodály	**17. Februar**
Die Udo Jürgens Show	**18. Februar**
Evgeni Bozhanov Klavierbend	**19. Februar**
Peter und der Wolf Kinderkonzert mit der Hamburger Camerata und Andreas Peer Kähler	**24. Februar**
Concerto de Cavalieri/Marcello Di Lisa Das Alte Werk / Festival „Lux aeterna"	**27. Februar**

Aschenputtel - Das Musical **01./02. März**

Prächtige Kostüme, fantasievolle Inszenierungen und die bekannten Hits von Rodgers und Hammerstein: Auch in dieser Musical-Fassung des Grimm'schen Märchens verwandelt sich Aschenputtel, die arme Magd mit der bösen Stiefmutter, am Ende in eine freudestrahlende Traumprinzessin. Doch auf dem Weg dahin herrscht turbulentes Treiben im ganzen Märchenland: Da ist ein Koch, der nicht kochen will; ein Hofnarr, der nicht witzig ist; ein König, der nicht regieren will und ein Prinz, der sich als Bote ausgibt. Und schließlich das große Finale – der Ball, auf dem sich Aschenputtels Leben für immer verändern wird…

Havana Nights „Bienvenidos!" **05. März**

Zigarrengeruch liegt in der Luft, bunte Oldtimer beherrschen die Straßen, Musik dringt aus den Bars: Die Tanzshow »Havana Nights« bringt ein Stück Kuba nach Hamburg. Tänzer, Solisten, und Musiker der Havana Queens Company und die Artisten des Circo Nacional de Cuba verbinden dabei traditionelle karibische Tänze, Urban Dance und Akrobatik.

Yann Tiersen „All"	**07. März**
Jewgenij Kissin Klavierabend	**08. März**
Swing Dance Orchestra „Ballroom Time"	**10. März**
Daniel Caccia „Alles ist New York"	**11. März**
Dhafer Youssef „Sounds of Mirror" ◇	**11. März**
Game of Thrones The Concert Show	**13. März**
Nigel Kennedy Bach meets Kennedy meets Gershwin	**14. März**
Best of Fantasy Jubiläumstournee	**15. März**
The Pasadena Roof Orchestra „50-Year-Anniversary"	**16. März**
Grigory Sokolov Klavierabend	**18. März**
Estas Tonne „Intergration"	**19. März**
Ensemble Resonanz / „durst" Haydn	**21. März**
Carl-Philipp-Emanuel-Bach Chor Dvořák	**29. März**
Katja Riemann / Marianna Shirinyan Lesung und Konzert / Festival Koinzidenz	**30. März**

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Todd Rundgren „The Individualist Tour" **02. April**

Ara Malikian „The Royal Garage Tour" **03. April**

JazzNights Landgren / Wollny / Danielsson / Haffner **08. April**

Gilbert O`Sullivan „Best of 2019" **09. April**

Schmidbauer / Pollina / Kälberer „Süden" **12. April**

Merci, Udo! Hommage an Udo Jürgens ● **13. April**

Akademie für Alte Musik Berlin / Benjamin Bayl - Bach **14. April**

K & K Opernchor & Philharmoniker **15. April**
Opern von Verdi, Wagner und Bizet

Mike & the Mechanics „Looking back over my Shoulder" **22. April**

Steve Hackett „Genesis Revisited" **23. April**

Albert Hammond Songbook Tour **24. April**

Konzert der Sophie-Barat-Schule **25. April**

Hamburger Camerata „Capriccio, Cello & Co" **25. April**

Truck Stop „Ein Stückchen Ewigkeit" **26. April**

Pepe Lienhard Big Band „World of Music" **27. April**

Haydn-Orchester Hamburg Beethoven, Brahms **28. April**

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen **30. April**
Frieder Bernius Internationales Musikfest Hamburg

Alte Bekannte - in neuer Formation **03. Mai**
Drei der insgesamt fünf Musiker der A-cappella-Band waren schon bei den erfolgreichen Wise Guys dabei, die sich im Sommer 2017 auflösten: Daniel »Dän« Dickopf, Nils Olfert und Björn Sterzenbach. Clemens Schmuck und Ingo Wolfgarten als neue, wenn auch nicht unbekannte Gesichter sorgen mit ihren Ideen und Arrangements für kräftig frischen Wind im Ensemble. Sie alle stehen dabei in der Tradition der Wise Guys – Popmusik ohne Instrumente mit richtig guten deutschen Texten. Humorvoll, bissig, emotional.

KlassikPhilharmonie Hamburg „Movie Classics" **04. Mai**

Café del Mundo „Beloved Europa" ● **04./05. Mai**
Das Ensemble Café del Mundo besteht aus zwei virtuosen Musikern, die ihre Passion leben: den Flamenco! Dabei geht es ihnen um mehr als um virtuose Unterhaltung – es geht um alles, was den Menschen bewegt: Liebe, Sehnsucht, Tod und Lebensfreude, um Himmel und Erde. Flamenco verstehen sie als urwüchsige Musik, die aufweckt und berührt, in ihren Konzerten fängt das Duo dieses Lebensgefühl ein.

Suzie Quatro „It`s Only Rock`n Roll" **06. Mai**

Naturally 7 „Best of Vocal Play" **07. Mai**

Carl Orff: **13. Mai**
Carmina Burana
Nordböhmische Philharmonie Teplice

Mit dem groß angelegten Chorwerk »Carmina Burana« wurde Carl Orff 1937 über Nacht berühmt. Zeitgenössische Harmonik und ausdrucksstarke Melodien verbinden sich hier mit Elementen mittelalterlicher Musik, kräftigen Rhythmen und einer kunstvollen Schlichtheit. Orff komponierte dieses Werk zu lateinischen, mittel- und althochdeutschen Liedern, die 1803 im Kloster Benediktbeuren in Bayern gefunden wurden und heute zu den bedeutendsten literarischen Zeugnissen des Mittelalters zählen. In drei Teilen erzählen die Lieder der »Carmina Burana« von der Liebe und der Liebeswerbung, von Romantik und Mystik, vor allem aber vom Kreislauf des Lebens. Bis heute zählt das Werk zu den populärsten Stücken ernster Musik des 20. Jahrhunderts

Konzerte in der Elbphilharmonie sind größtenteils ausverkauft!

◇ Kleiner Saal ● Studio E

Wolfgang Mitterer nach Engelbert Humperdinck
Schneewittchen **Premiere** *-Opera Stabile*
Inszenierung: Birgit Kajtna **09. bis 24. Februar**
Weiß wie Schnee, Rot wie Blut und Schwarz (außer Mo / Do)
wie Ebenholz – aus einem Winterwunsch geschlüpft, wächst die Königstochter heran, bis ein sprechender Spiegel ihre Welt auf den Kopf stellt...

Christoph Willibald Gluck
Orphée et Eurydice 09./12./16./19. Februar
Inszenierung, Choreografie, Bühnenbild, Kostüme und Licht: John Neumeier

Eurydike ist tot, eine Tatsache, die der Mensch und Künstler Orpheus nicht akzeptieren mag. Er fordert sie zurück. Tatsächlich schlägt die Schönheit der Kunst und ihre grenzensprengende Macht dem Tod und den Bewachern der Toten – es scheint, dass dies notwendig ist – die Waffen aus der Hand. Eurydike darf wieder ins Leben. Doch was im Mythos noch der sehnsüchtige, aber tödliche Blick des Orpheus zurück auf die hinter ihm gehende Geliebte war, ist bei Gluck der Verdacht, Orpheus schaue sie nicht an, weil er sie nicht mehr liebe. Der Beweis, den er antreten muss, dass es nicht so ist, tötet sie ein zweites Mal. Doch auch das ist Täuschung: Amor, die Liebe, hat alles inszeniert, um Orpheus zu prüfen, und Eurydike lebt. Die Götter trauen den Menschen eben nicht, wie auch umgekehrt.

Georges Bizet
Carmen 10./14./20./22.Februar/
Inszenierung: Jens-Daniel Herzog 11./16. April
„L'amour est un oiseau rebelle" – „Die Liebe ist ein wilder Vogel": In ihrer berühmten Habanera besingt Carmen die Unbeständigkeit des stärksten aller Gefühle. Sie gewinnt so das Herz des Sergeanten Don José. Hin- und hergerissen zwischen seiner Leidenschaft und seinen Pflichten als Mitglied des Militärs entscheidet er sich für Carmen und zieht mit ihr in die Berge, um bei einer Schmugglerbande zu leben. Als der Stierkämpfer Escamillo auftaucht, erweisen sich Carmens Gefühle als ebenso flüchtig, wie in ihrer Habanera beschrieben. Sie verlässt Don José, der vor Eifersucht rast - mit tödlichen Folgen

Ballette von John Neumeier 17./21. Februar/01./02./
All Our Yesterdays 08./09. März
Des Knaben Wunderhorn / Fünfte Sinfonie von Gustav Mahler

Wolfgang Amadeus Mozart 23./ 28. Februar/
Le Nozze di Figaro 03./05. März
Inszenierung: Stefan Herheim

Giuseppe Verdi **Premiere 10. März**
Nabucco 13./17./20./23. März/ 02./05. April
Inszenierung, Bühnenbild und Kostüme: Kirill Serebrennikov

Jerusalem ist besetzt, der jüdische Tempel zerstört, das hebräische Volk ins verfeindete Babylon verschleppt. Im babylonischen Exil geht der Kampf weiter, um Land, Glauben und die Freiheit des jüdischen Volkes. Machtgier lässt den Babylonierkönig Nabucco nach gottgleicher Herrschaft streben. Mit Wahnsinn gestraft, lässt ihn die Liebe zur eigenen Tochter Erlösung finden: Ein demütiger Ruf nach dem Gott der Hebräer bricht aus Nabucco heraus. Die Gedanken, auf goldenen Flügeln, erreichen den Himmel. Auf Erden geht die Suche nach gesellschaftlicher Zugehörigkeit und religiöser Identität weiter. Eine immerwährende Suche, die auch Jahrtausende nach dem gescheiterten Turmbau zu Babel, in Zeiten von internationaler Weltsprache und Menschenrechtsabkommen zu Gewalt und Unterdrückung führt.

Giuseppe Verdi
Rigoletto 12./15. März
Inszenierung: Andreas Homoki

Der bucklige Hofnarr Rigoletto, nie um einen Scherz auf Kosten anderer verlegen, steht in den Diensten des Herzogs von Mantua. Sein einziges Lebensglück ist seine Tochter Gilda. Als Rigoletto miterleben muss, wie sie den berechnenden Liebesschwüren des skrupellosen Herzogs erliegt, sinnt er auf Rache: Der Auftragsmörder Sparafucile soll den Verführer töten. Doch Gilda opfert sich für ihren Geliebten. Rigoletto wird gewahr, dass er seine Tochter in den Tod getrieben und sein eigenes Leben zerstört hat.

Giuseppe Verdi 14./16./19. März
La Traviata Inszenierung: Johannes Erath

Violetta ist die begehrteste Kurtisane der Pariser Halbwelt. Doch die Begegnung mit Alfredo stellt ihr Leben im Rausch in Frage: Sie verlieben sich und versuchen, ein gemeinsames Leben abseits der schnellen Vergnügungen in der Stadt aufzubauen. Ihre Vergangenheit indes lässt Violetta nicht los. Alfredos Vater bewegt sie um der Familienehre willen zur Trennung. Alfredo, der die wahren Hintergründe ihrer Entscheidung nicht kennt, demütigt Violetta in aller Öffentlichkeit. Als beide wieder zueinander finden, bleibt Violetta keine Zeit mehr.

Giacomo Puccini 21./29. März
Manon Lescaut Inszenierung: Philipp Himmelmann

Romantische Liebe oder ein Leben in Luxus - Manon muss sich entscheiden. Gedrängt von ihrem Bruder Lescaut fällt ihre Wahl auf den wohlhabenden Geronte di Ravoir. Doch während sie sich mit teuren Ketten behängt und den Reichtum feiert, kommen Manon die ersten Zweifel. Für ihre wahre Liebe Des Grieux ist die Sache von Anfang an klar: Er wird alles für seine Manon tun, bis zur absoluten Selbstaufgabe.

Gioachino Rossini
Il Barbiere di Siviglia 22./30. März
Inszenierung nach: Gilbert Deflo

In irrwitzig ineinander geschachtelten Ensembles und rasend schnellen Arien zieht Gioacchino Rossini die Schraube im Verwirrspiel um Rosina immer stärker an. Und hohes Tempo legte Rossini auch bei der Komposition selbst vor: In nur 13 Tagen schuf er die wohl berühmteste komische Oper überhaupt.

Giuseppe Verdi
Un Ballo in Maschera 24./28./31. März/06. April
Inszenierung: Alexander Schulin

König Gustavo liebt Amelia, Gattin seines treu ergebenen Freundes und Sekretärs Renato Graf Anckarström. Obwohl Amelia seine Gefühle erwidert, leben die beiden aus Achtung vor Renato ihre Liebe nicht aus. Doch als dieser Gustavo und Amelia bei einem nächtlichen Treffen überrascht, weist er ihre Unschuldsbeteuerungen zutiefst verletzt zurück. Die düstere Prophezeiung der Wahrsagerin Ulrica erfüllt sich: Der König wird von der Hand seines treuesten Freundes getötet.

George Benjamin/Martin Crimp **Deutsche Erstaufführung**
Lessons in Love and Violence **07. April**
Inszenierung: Katie Mitchell 10./13./18./20. April

Immer wieder die alte Geschichte, gestrickt aus Blut, Macht, Dynastie, Eifersucht, Verrat und Sex. Alle Themen aus den Stücken Shakespeares und Marlowes, dessen „Edward II." als Orientierung für diese Oper dient, verarbeiten Martin Crimp und George Benjamin in einer kalt-heißen, leidenschaftlich-beherrschten Musik-Sprache. Es ist die Sprache, die man wählt, wenn man sich dem Spiel mit der Macht an den Hals geworfen hat. Man kommt mit ihr darin um. Der Emporkömmling Gaveston und der König lieben sich, und er lässt die Amtsgeschäfte schleifen, während sich die Königin in die Arme des Konkurrenten Mortimer treiben lässt. Er will sie und die Macht, die er und das Volk durch die Liebe der beiden Männer beschmutzt sehen. Gaveston stirbt, der König stirbt. Der Weg könnte frei sein für Mortimer, doch der Kind-König hat gut beobachtet.

Ludwig van Beethoven 09./12./14./21./24. April
Fidelio Inszenierung: Georges Delnon

Florestan sitzt zu Unrecht im Gefängnis, er hat „für Wahrheit gestritten". Der Gouverneur der Staatsgefängnisse Pizarro ist dafür verantwortlich und muss Florestan verschwinden lassen, um nicht belangt zu werden. Dessen Frau Leonore lässt sich inkognito im Gefängnis anstellen und kann ihren Mann befreien. Nur: Welche Freiheit ist gemeint? Was passiert nach Erlangung der Freiheit? Das sind Fragen, die Beethovens Oper stellt und offenlässt...

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Richard Wagner
Parsifal 19./22./28. April/12. Mai

Mit seinem „Parsifal" hat Wagner eine komplexe Welt erschaffen. Komplex, weil sie aus so vielen heterogenen Elementen besteht, deren Sinnhaftigkeit schwer nachzuvollziehen ist und oft auf Fährten lockt, die ins Leere laufen.

Gaetano Donizetti
L'Elisir d'Amore 23./25./27./30. April/03. Mai

Tristan und Isolde haben es schließlich vorgemacht: Und so kommt Nemorino auf die nahe liegende Idee, den Gefühlen seiner angebeteten Adina durch einen Liebestrank nachzuhelfen. Der Quacksalber Dulcamara wittert ein gutes Geschäft und verkauft dem unglücklich Verliebten eine Flasche des (vermeintlichen) Wundergebräus. Und tatsächlich steht Nemorino schon bald bei allen jungen Damen im Ort hoch im Kurs. Doch ob sich auch Adina bezirzen lässt?

Ballett von John Neumeier, inspiriert von Leo Tolstoi
Anna Karenina 29. April/01./02./04./05./08./09./11. Mai

Giacomo Puccini
La Fanciulla del West 07./10./15./19. Mai

Nach Welterfolgen wie „La Bohème" und „Madama Butterfly" hatte Puccini sich mit seinem „Italowestern" neu erfunden. In „La Fanciulla del West" verbinden sich Ragtime-Rhythmen, Anklänge an Gospel und die Musik der indianischen Ureinwohner mit italienischem Schmelz zu üppig orchestriertem Breitbandklang.

ALLEE THEATER KAMMER OPER

HAMBURGER KAMMEROPER

Komische Oper von Gioachino Rossini **Premiere 15. Februar**
Adina oder die Entführung aus dem Serail **bis 28. April 2019**

Musikalische Leitung und Bearbeitung: Ettore Prandi

Die Handlung spielt im Serail des Kalifen von Bagdad, der sich in die junge Sklavin Adina verliebt hat und sie heiraten möchte, weil sie ihn an seine frühe Jugendliebe Zora erinnert. Adina, die ihren Geliebten Selimo verloren hat, fühlt sich vom Werben des Kalifen geschmeichelt und ist bereit, die Verbindung mit dem älteren Mann einzugehen. Da taucht plötzlich der tot geglaubte Selimo wieder auf. Adina beschließt, mit ihm zu fliehen. Der Fluchtplan wird vom Kalifen entdeckt und Selimo soll hingerichtet werden. Da entdeckt der Kalif an Adinas Hals ein Medaillon, das sie als seine Tochter ausweist. Entsprechend beschließt er den vermeintlichen Nebenbuhler zu begnadigen und ihn mit seinem wieder gefundenen Kind zu vermählen.

Die Verwandtschaft des Librettos zu Mozarts „Entführung aus dem Serail" ist unverkennbar.

Komische Oper von Gioachino Rossini
Der Barbier von Sevilla 11./12./17./18./19. Mai
Musikalische Leitung: Ettore Prandi

barclaycard arena

SONSTIGE KONZERTE
BARCLAYCARD ARENA HAMBURG

Twenty One Pilots Bandito Tour	**12. Februar**	**20.00 h**
Disney in Concert Wonderful Worlds	**13. Februar**	**19.30 h**

Nach dem sensationellen Erfolg von Disney in Concert - Magic Moments schicken die Macher eine brandneue Show mit den Disney-Helden auf die großen Bühnen

Distant Worlds: Music from Final Fantasy	**14. Februar**	**20.00 h**
Hamburg Tattoo	**15. Februar**	**19.30 h**

Die Musikparade mit hanseatischem Flair!

Ozzy Osbourne: No More Tours 2	**17. Februar**	**19.30 h**
Ralf Schmitz: Schmitzeljagd	**22. Februar**	**20.00 h**

Unser blauer Planet II **24. Februar** **20.00 h**

Erleben sie atemberaubende Naturaufnahmen und die stimmungsvolle Begleitung durch ein Live-Orchester.

Die Live-Adaption „UNSER BLAUER PLANET II – LIVE IN CONCERT" zeigt eine Auswahl der spektakulärsten Szenen der siebenteiligen TV-Serie auf einem riesigen LED-Screen – und nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise von eisigen Polarmeeren hin zu pulsierenden Korallenriffen, von der leuchtenden Tiefsee bis zu riesigen Tangwäldern.

Post Malone 2019 Euro Tour **27. Februar** **20.00 h**

André Rieu Der Walzerkönig kehrt auch 2019 in die Barclaycard Arena zurück **28. Februar** **20.00 h**

Bonez MC & RAF Camora **01. März** **19.30 h**

Roland Kaiser **02. März** **20.00 h**
Die Musikparade mit hanseatischem Flair!

The Australian Pink Floyd Show **03. März** **20.00 h**

Florence & The Machine High As Hope **09. März** **20.00 h**

Carolin Kebekus Pussy Nation **14. März** **20.00 h**

Safak Sezer Stand Up Comedy Show **15. März** **20.30 h**

Revolverheld Zimmer mit Blick Arena Tour **16. März** **20.00 h**

The Boss Hoss Black is Beautyful **17. März** **19.00 h**

Florian Zimmer Meet the Magic **18. März** **19.00 h**

Florian Silbereisen präsentiert: **22. März** **19.30 h**
Das Große Schlagerfest - Die Party des Jahres

Herbert Grönemeyer **24./25. März** **20.00 h**

Mark Foster Tour 2019 **29. März** **20.00 h**

Die Schlagernacht des Jahres **30. März** **18.00 h**

Apassionata - Der Magische Traum **13./14. April** *3 Shows*

In einer eigens für „APASSIONATA – DER MAGISCHE TRAUM" erschaffenen Welt präsentieren Reiter und Pferde grandiose Show-Darbietungen und zahlreiche Überraschungen. Phantastische Animationen des Oscar-prämierten Studio Pixomondo, Laser-Spezialeffekte und ein Indoor-Feuerwerk eröffnen eine neue Dimension des Pferdeshow-Entertainments. Tauchen Sie ein in die beeindruckende Welt faszinierender Pferde. Ein einzigartiges Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Harry Potter und der Stein der Weisen in Concert **26. April** **19.30 h**

Luke Mockridge Welcome to Luckyland **27.-28. April** *2 Shows*

Chris Tall Und jetzt ist Papa dran! **04. Mai** **20.00 h**

Rod Stewart **05. Mai** **19.30 h**

Daryl Hall & John Oates **06. Mai** **20.00 h**

Michael Mittermeier Lucky Punch **08. Mai** **20.30 h**

Ehrlich Brothers Faszination **09. Mai** **19.00 h**

Impressum

Herausgeber:
Diana V. Blotni-Armbrecht
Pestalozzistr. 5, 14612 Falkensee
Redaktion:
D. V. Blotni-Armbrecht (V.i.S.d.P.)
Fon: 01578-326 4414

Anzeigenrepräsentanz:
Thomas M. Tomczak
Fon: 030 - 2630 8038
+ 0177 - 19 65 061
Web: www.insideguide.de
Email: info@insideguide.de

Druck: Print in EU
Distribution:
Vorverkaufskassen, Bühnen, ausgewählte Hotels, Restaurants, Einzelhandel, Eigenvertrieb, u.w.
Titel: Paramour Cirque du Soleil

Termine- Stand bei Redaktionsschluß. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen - Änderungen im Spielplan vorbehalten.
Copyright für **Inside Guide** und der vom Verlag gestalteten Anzeigen beim Herausgeber, Nachdruck oder Weiterverwendung nur mit Genehmigung des Verlages.

Alma Hoppe Lustspielhaus Ludolfstraße 53, 20249 Hamburg
Tel: 040-5556 5556 www.almahoppe.de
U3 U1 Kellinghusenstraße/Hudtwalckerstraße BUS 20, 25, 118

Altonaer Theater Museumstraße 17, 22765 Hamburg
Tickets 040-3990 5870 www.altonaer-theater.de
S1 S11 S3 S31 Altona
BUS 112, 150, 183, 250, 283, 288, 383 N 600, 601, 609, 621, 688

Barclaycard Arena Hamburg* Sylvesterallee 10, 22525 Hamburg
Tickets: 040 – 8060 2080 www.barclaycard-arena.de
S3 S21 Stellingen | Arenen
von dort Shuttlebus-Service BUS 22 Hellgrundweg
180 Volkspark

CCH Congress Center Hamburg Messeplatz 1, 20357 Hamburg
Tickets an allen bekannten VVK - www.cch.de
S11 S21 S31 U3 Sternschanze (Eingang Mitte/West)
Dammtor (Eingang Ost)
U2 Messehallen (Eingang Süd/Mitte) U1 Stephansplatz
BUS 5, 109, 34 Schnellbus (Dammtor), 35 Schnellbus 36 Schnellbus (Messe/Eingang Ost),
112 Stephansplatz, 3 (Feldstraße)
- GESCHLOSSEN - Modernisierung bis Herbst 2019

Delphi Showpalast Eimsbütteler Chaussee 5, 20259 Hamburg
Tel. 040 - 431 86 00 www.delphi-showpalast.de
U3 S3 S21 U2 Christuskirche BUS 15 - Schulterblatt
Sternschanze 10 Min. 10 Minuten 3 Minuten

Deutsches Schauspielhaus* Kirchenallee 39, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 2487 13 www.schauspielhaus.de
U S Hauptbahnhof BUS BUS: ZOB

Elbphilharmonie Am Kaiserkai, 20457 Hamburg
Tel. 040 – 3576 6666 www.elbphilharmonie.de
U3 Baumwall U4 Überseequartier BUS 111 Am Kaiserkai

Ernst Deutsch Theater* Friedrich-Schütter-Platz 1, 22087 Hamburg
Tel. 040–2270 1420 www.ernst-deutsch-theater.de
U3 Mundsburg BUS 25, 172, 173 Mundsburg 37 Schnellbus Finkenau

HafenCity Shows Elbarkaden-Lounge Hongkongstr. 2-4,
20457 Hamburg, Tel. 040 - 3577 0777 www.hafencity-elbarkaden.de
U4 Überseequartier BUS 111 Osakaallee

Hamburger Engelsaal Valentinskamp 40-42, Belle Etage,
20355 Hamburg Tel. 040 – 3197 47 699 www.engelsaal.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt BUS 4, 5, 109 34 Schnellbus 36 Schnellbus

Hamburger Kammeroper/Theater für Kinder Tel. 040-38 29 59
Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg, www.alleetheater.de
S1 S2 S3 S31 Altona BUS 15, 20, 25, 183

Hamburger Kammerspiele Hartungstr. 9-11, 20146 Hamburg
Tel. 040 - 41 33 44 0 www.hamburger-kammerspiele.de
S11 S21 S31 Dammtor, weiter mit Bus 4 / 5 Grindelhof
U1 Hallerstraße BUS 15 Parkallee 34 Schnellbus Völkerkundemuseum

Imperial Theater Reeperbahn 5, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 31 31 14 www.imperial-theater.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli BUS 112 36 Schnellbus 37 Schnellbus

Kehrwieder Theater in der Speicherstadt Kehrwieder 6,
20457 Hamburg Tel: 040-311 86 381
Metrobus Linie 6 „auf dem Sande" U3 Baumwall

Komödie Winterhuder Fährhaus* Hudtwalckerstraße 13,
22299 Hamburg Tel: 040-480 680 80 www.komoedie-hamburg.de
U3 U1 Kellinghusenstraße / Hudtwalckerstraße BUS 20, 25, 118 Hudtwalckerstr.
109 Winterhuder Marktplatz

* Eintrittskarten incl. HVV (gilt für Hin- und Rückfahrt)

Laeiszhalle Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg
Tickets an allen bekannten VVK - www.laeiszhalle.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt oder Messehallen
BUS 3, 112, 35 Schnellbus 36 Schnellbus N 607, 688 Johannes-Brahms-Platz
5, 109, 34 Schnellbus Gänsemarkt / Stephansplatz

MEHR! Theater am Großmarkt Bankstraße 28, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 2103 1914 www.mehr-theater-am-grossmarkt.de
U1 Steinstraße oder Meßberg S3 S31 Hammerbrook
BUS M3 Lippeltstraße

Ohnsorg Theater* Heidi-Kabel-Platz 1, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 3508 0321 - www.ohnsorg.de
U1 U4 S1 S3 S21 U2 U3 S2 S11 S31 Hauptbahnhof

Opernloft im Alten Fährterminal Altona 22767 Hamburg,
Van-der-Smissen-Str. 4, Tel. 040-254 91 040, www.opernloft.de
U S Landungsbrücken, dann Fähre Linie 62 Anleger Dockland, oder Bus 111 bis Grosse Elbstraße

STAGE Operettenhaus Spielbudenplatz 1, 20359 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S1 S2 S3 Reeperbahn BUS 112, 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße
U3 St. Pauli N 601, 607, 608, 609, 620, 630 St. Pauli

Schmidts Theater | Schmidts Tivoli | Schmidtchen
Spielbudenplatz 27-28, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 3177 8899 www.tivoli.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße

Staatsoper Hamburg Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg
Tel. 040 - 35 68 68- www.staatsoper-hamburg.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt
S11 S21 S31 Dammtor S1 S2 S3 Reeperbahn

Stadtpark Freilichtbühne* Saarlandstraße 71, 22303 Hamburg
Tel. 040 - 414 7880 - www.hamburgerstadtpark.de
S1 S11 Alte Wöhr U3 Saarlandstraße oder Borgweg
BUS E17, 108, 113, 118, 179, 217

St. Pauli Theater Spielbudenplatz 29-30, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 4711 0666 www.st-pauli-theater.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße

Thalia Theater Alstertor, 20095 Hamburg, Tel. 040 - 3281 4444
U2 U4 S1 S2 S3 Jungfernstieg U3 Mönckebergstr.
Thalia in der Gaußstraße Gaußstr. 190, 22765 Hamburg
S2 S31 Altona BUS Bus 2 Gaußstraße www.thalia-theater.de

Theater an der Elbe | Theater im Hamburger Hafen
am AIDA-Musical-Boulevard, Rohrweg 13, 20457 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S1 S3 U3 Landungsbrücken, von dort Schiffs-Shuttle

Theater für Kinder Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg
Tickets 040 - 38 25 38 www.theater-fuer-kinder.de
S1 S2 S3 S31 Altona BUS 15, 20, 25, 183

Theater Neue Flora Stresemannstraße 163, 22769 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S11 S21 S31 Holstenstraße www.stage-entertainment.de

* Eintrittskarten incl. HVV (gilt für Hin- und Rückfahrt)

KULTUR-HIGHLIGHTS
HAMBURG • FEBRUAR/MÄRZ 2019

12 TENORS
22 WELTHITS • 12 TENÖRE • 1 SHOW

„Mitreißende Energie und kraftvolle Stimmen."
(Express)

05.02.19 • Di 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

VERDI-NACHT
ITALIENS STAR-TENOR
CRISTIAN LANZA
& THE MILANO FESTIVAL OPERA

„Ein fulminanter Lanza, Chor, Orchester auf ganz hohem Niveau!"
(Stuttgarter Nachrichten)

07.02.19 • Do 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

HEINZ ERHARDT Revue
EIN PROGRAMM MIT KULT-CHARAKTER!
Kammeroper Köln & Live Band

„Genialer Humor. Lachen garantiert!"
(Die Welt)

21.02.19 • Do 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

Das karibische Tanz-Musical aus Kuba

HAVANA NIGHTS
HAVANA NIGHTS DANCE COMPANY & CIRCO NATIONAL DE CUBA MIT LIVE-BAND

„Lebensfreude pur!" *(Welt)*

05.03.19 • Di 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

DAS LÄSTERMAUL DER NATION!

EKEL ALFRED
Kammeroper Köln mit den Episoden Frühjahrsputz & Silberhochzeit

„Alfred Tetzlaff in Hochform!" *(Kölner Express)*

06.03.19 • Mi 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

THE BEST MUSIC OF 7 SEASONS!

GAME OF THRONES
SPEKTAKULÄRE SCREEN-ANIMATION

100 Mitwirkende, Solisten, Chor, Orchester!
THE LONDON FESTIVAL SYMPHONICS
Ltg. Steven Ellery

13.03.19 • Mi 20 Uhr
Laeiszhalle • HAMBURG

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen, u.a. bei

✦ eventim.de ✦ ticketmaster®

Infos: www.highlight-concerts.com

LASS DICH VERZAUBERN!

LETZTE CHANCE
NUR NOCH BIS SOMMER!

Disney
und CAMERON MACKINTOSH'S

MARY POPPINS

DAS BROADWAY MUSICAL

© Disney/CML

eventim

Hamburg · Stage Theater an der Elbe

MUSICALS.DE

Stage ENTERTAINMENT